



Rolf Trummer
70 Jahre im Verein



Roland Nagengast
Abschied vom ER Triathlon



Jürgen Zehlein 80
Ein echter Lungener

Wolfgang Beck Abschied nach 30 Jahren Ehrenamt



Vorstand

| | | | |
|----------------------|------------------|-----------------------------|------------|
| 1. Vorsitzender | Jörg Bergner | j.bergner@tv48-erlangen.de | |
| Stellv. Vorsitzender | Johannes Baßfeld | j.bassfeld@tv48-erlangen.de | T: 9338061 |
| Stellv. Vorsitzender | Ralph Schmid | r.schmid@tv48-erlangen.de | |

Aufsichtsrat

| | | |
|---------------------------|---|--|
| Aufsichtsratsvorsitzender | Reinhold Preißler | |
| Aufsichtsräte: | Anette Christian, Matthias Exner, Eberhard Lampert, Reiner Lennemann, Dr. Birgit Marenbach, Ruth Wangemann. | |
| Kassenprüfer: | Heinz Rüger, Michael Volk | |
| Ehrenrat: | Fred Milzarek (Leiter), Fritz Löhr, Sepp Kittler | |
| Beiräte: | Helmut Arnold, Fritz Löhr | |

Geschäftsstelle

Kosbacher Weg 75, 91056 Erlangen

T: 42911 F: 430957

| | | | |
|------------------------|--|---------------------------------|----------------------------------|
| Sportlicher Leiter | Günther Beierlorzer | g.beierlorzer@tv48-erlangen.de | |
| Leitung Rechnungswesen | Doro Bischof | rechnungswesen@tv48-erlangen.de | T: 9338059 |
| Sekretariat | | | |
| Mitgliederverwaltung | Gerlinde Hörner | info@tv48-erlangen.de | T: 42911 |
| Kursprogramm/Herzsport | Petra Scholz | kurse@tv48-erlangen.de | T: 9338058 |
| Ballschul-Leitung | Franziska Beck | ballschule@tv48-erlangen.de | T: 42911 |
| Öffnungszeiten | Montag - Freitag 9:00-11:30 Uhr und 16:00-18:00 Uhr | | |
| Internet | www.tv48-erlangen.de | | |
| Bankkonten | Allgemeines Konto: | Sparkasse Erlangen | IBAN DE13 7635 0000 0000 0023 83 |
| | Allgemeines Konto: | VR-Bank EHH | IBAN DE17 7636 0033 0002 6436 00 |
| | Kegelbahnen: | Sparkasse Erlangen | IBAN DE44 7635 0000 0004 0012 32 |
| | Allgemeines Spendenkonto: | Sparkasse Erlangen | IBAN DE62 7635 0000 0004 0033 33 |
| | Stiftung TV 1848: | Sparkasse Erlangen | IBAN DE08 7635 0000 0060 0116 20 |

TV-Vital

Dompropststr. 2 b, 91056 Erlangen-Büchenbach

T: 480817 F: 941846

| | | | |
|----------------|---|---------------------------|-----------|
| Studio-Leitung | Klaus Leutsch | tv-vital@tv48-erlangen.de | |
| KISS-Leitung | Stefan Keppner | kiss@tv48-erlangen.de | T: 941845 |
| | (Sprechzeiten: Di 10.00-13.00 Uhr und Do 12.30-13.30 Uhr) | | |
| Vision-Leitung | Manuela Appold | m.appold@tv48-erlangen.de | |

Abteilungsleiter

| | | |
|------------------------------|---|-------------------------|
| Aikido | Helmut Schweinzer, Am Alten Weiher 14, 91054 Buckenhof | T: 816933 |
| Badminton | Ralf Steg, Taunusstr. 90, 91056 Erlangen | T: 480322, F: 480324 |
| Boxen | Maximilian Lutze, Sieglitzhofer Str. 34, 91054 Erlangen | T: 0151 11834444 |
| Fitness + Gesundheit | Günther Beierlorzer, Kosbacher Weg 75, 91056 Erlangen | T: 42911, F: 430957 |
| Fußball | Max Bittner, Am Leitenbrunnlein 4, 91056 Erlangen | T: 440973 |
| Fußball-Jugend / Kleinfeld | Markus Bauer, E-Mail: jugend-fussball@tv48-erlangen.de | T: 0171 8360918 |
| Gewichtheben | Peter Jahrstorfer, Hauptstr. 11, 91077 Hetzles | T: 09134 909258 |
| Herzsport | Günther Beierlorzer, Kosbacher Weg 75, 91056 Erlangen | T: 42911 |
| Judo | Heiko Koch, Gustav-Hauser-Str. 9, 91054 Erlangen | T.: 0171 3053666 |
| JuJitsu | Oliver Langner, Erlanger Str. 31 a, 91096 Möhrendorf | T: 5302978 |
| Karate | Reinhard Döhnel, Falkenstr. 7, 91056 Erlangen | T: 52298, F: 52295 |
| Kegeln | André Widmann, Bienenweg 18, 91058 Erlangen | T: 0176 20700572 |
| Laufen + Walking | Uwe Agatha, Willy-Brandt-Str. 8, 91052 Erlangen | T: 0179 5982388 |
| Leichtathletik | Bjorn Day, Heinrich-Kirchner-Str. 26, 91056 Erlangen | T: 0176 20389822 |
| Lungerer | Fred Milzarek, Membacher Weg 24, 91056 Erlangen | T: 49993 |
| Ringern | Max Strampfer, Hannberger Weg 15, 91091 Großenseebach | Tel. 09135-3027 |
| Schach | Thorsten Albrecht, Reuthlehenstr. 28, 91056 Erlangen | T: 0179 1006323 |
| Tennis | Evelyne Gursch-Pieldner, Damaschkestr. 32, 91056 Erlangen | T: 0176 46668750 |
| Tischtennis | Peter Berger, Helmut-Lederer-Str. 46, 91056 Erlangen | T. 9325054 |
| Trampolin | Petra Riazanova, Pommernstr. 14 C, 91052 Erlangen | T: 0176 21690495 |
| Triathlon | Katharina Kern, Henkestr. 80, 91052 Erlangen | k.kern@tv48-erlangen.de |
| Turnen | Stefan Keppner, Dompropststr. 2 b, 91056 Erlangen | T: 941845 |
| Allg. Kinderturnen | Uschi Hauenstein-Mehl, Kosbacher Weg 75, 91056 Erlangen | T: 42911, F: 430957 |
| Volleyball / Beachvolleyball | Andreas Parthum, An der Röth 11 a , 91054 Buckenhof | T: 24824 |
| Wandern + Wintersport | Heinz Müssenberger, Ginsterweg 30, 91058 Erlangen | T: 36168 |

Titelbild:

Nach 30 Jahren Ehrenamt wurde Wolfgang Beck im Rahmen des 171. Stiftungsfestes feierlich verabschiedet. Jede der kleinen Tänzerinnen vom Vision-Vital überreichte dem überraschten Ehrenpräsidenten eine rote Rose. (Bericht s. S. 35).
P.S.

Inhalt

Abgabeschluss

**für Texte und Fotos
zur Ausgabe
April / Mai 2020**

der TV-Vereinszeitung

Montag, 02.03.2020

Impressum

Herausgeber und Verleger

Turnverein 1848 Erlangen e.V.
Kosbacher Weg 75
91056 Erlangen

Redaktion

Petra Scholz
Kosbacher Weg 75
91056 Erlangen
Tel 09131 93380-58
E-Mail: p.scholz@tv48-erlangen.de

Verleger und Redaktion behalten sich vor, Beiträge zu kürzen, zu ändern oder nicht zu veröffentlichen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht die der Redaktion.

Anzeigenverwaltung

Johannes Baßfeld
Kosbacher Weg 75
91056 Erlangen
Tel 09131 93380-61
E-Mail: j.bassfeld@tv48-erlangen.de

Bildbearbeitung und Layout

Rainer Krugmann
Fürther Straße 3
91058 Erlangen
Tel 09131 6879960
E-Mail: tv48@rainerkrugmann.de

Korrekturen und Organisation

Helmut Arnold, Brunhilde Scholze

Druckvorlage und Druck

aischparkdruck
An den drei Kreuzen 12
91315 Höchststadt
Telefon 09193 5033500

Auflage

3.500 Exemplare, für Mitglieder gratis
Erscheinungsweise 6-mal jährlich

| | |
|---|-----------|
| Editorial: 2019 – Jahr der Rekorde bei Einnahmen/Investitionen..... | 4 |
| Unsere Inserenten | 5 |
| Gönner und Spender | 5 |
| Bekanntmachungen + Berichte: Alte Fußball-Jugend; Lust auf Abenteuer Triathlon? | 5 |
| Nachruf: Dr. Stefan Bärthlein | 7 |
| Ballschule: Gelungene Infoveranstaltung | 8 |
| Febelino: Ferienüberblick 2020; Kindergeburtstage | 9 |
| TV-Vital: Fünfter TV-Vital Fitnesstag | 10 |
| Vereinsjugend: Weihnachtsfeier Jugendleitung; Kinderfasching 2020 | 12 |
| 48er Senioren: Christkindles Werkstätten Rödelsee; Referat Moderne Schmerzmedizin | 14 |
| Boxen: Neues von den Boxern | 16 |
| Fußball: Mädchenfußball im TV 1848 Erlangen | 17 |
| Judo: Alwin Rauch Pokal; Judo-Filmnacht; Mittelfr. Breitensportlehrgang; Erlangen Stadtmeisterschaften; Südd. Meisterschaft; Weihnachtsfeier u.a. | 19 |
| Leichtathletik: Kinder-Leichtathletik-Sportfest, Forchheimer Nikolauslauf u.a..... | 25 |
| Tennis: Winterrunde; Hauptversammlung | 27 |
| Trampolin: Zahlreiche Höhenflüge | 28 |
| Triathlon: Forchheimer Nikolauslauf; AK-Triathleten schwimmen 50 x 100 m; Nürnberg Silvesterlauf u.a..... | 29 |
| Volleyball: Erfolgreicher Trainer-Einstand | 32 |
| Bilder und Namen: | |
| Jürgen Zehlein 80 | 33 |
| Dietmar Dommick: Ehrenbrief Sport | 33 |
| Roland Nagengast: Abschied vom Erlangen Arcadenlauf | 34 |
| 171. Stiftungsfest und Sportlerehrung | 35 |

2019 - Jahr der Rekorde bei Einnahmen / Investitionen



Liebe Mitglieder,

wir hoffen, dass Sie gut ins neue Jahrzehnt gekommen sind und Ihre sportlichen Vorsätze auch umsetzen - am besten im Turnverein. Ausreichende Bewegung gehört zu den existentiellen Grundpfeilern einer gesunden Lebensführung, besonders für unsere Kinder. Gerne begleiten wir Sie auf diesem Weg und bauen unser Angebot ständig aus, z.B. mit der Ballschule.

Umfangreiche Investitionen in Sportinfrastruktur

Attraktive und funktionelle Sportstätten sind dafür unverzichtbar. Im letzten Jahr hat der TV 1848 über eine halbe Million Euro in die Infrastruktur – Bau, Sanierung und Anschaffungen – investiert. Eine Rekordsumme im neuen Jahrtausend, wenn man Neubau und Erweiterung des TV-Vital unberücksichtigt lässt. Mit den Umstellungen auf LED-Beleuchtung erreichen wir Einsparungen bei Energieverbrauch und -kosten und unterstützen den Klimaschutz. Mit dem Einbau der lange ersehnten Kühlanlage im TV-Vital ermöglichen wir bei künftigen Rekordtemperaturen einen gesunden Trainingsbetrieb in unserem Flaggschiff. Dies sollte uns weiteren Zulauf im Stadtwesten für TV-Vital und

Vision-Vital ermöglichen. Den Standort FC West stärken wir durch eine attraktive Spiel- und Kletteranlage für Kinder. Der soeben errichtete Plattformlift beim „Gasthaus Milan“ sorgt für die Barrierefreiheit unseres verbliebenen Vereinsheims.

Finanzielle und wirtschaftliche Stabilität

Diese Investitionen wurden auch durch die im letzten Jahr besonders hohen Zuschüsse auf Rekordniveau ermöglicht, die von der Stadt, dem Freistaat Bayern/BLSV, dem Bund, von Aktion Mensch und vom Verein zur Förderung des Sports in Mittelfranken kamen. Dem zugrunde liegt auch eine sehr erfreuliche Förderung durch die Stadt – begünstigt durch erhöhte Förderhöfepfe bei zugleich geringem Abruf durch andere Vereine – und die gezielte Inanspruchnahme o.g. weiterer Fördergeber. Daneben trugen Rekordzahlen bei Mitgliedern, im Kursprogramm und bei Febelino mit den zugehörigen Einnahmen dazu bei, dass 2019 erstmals Erträge von über 2.900.000€ erzielt werden konnten. Trotz der hohen Investitionen wurde eine beachtliche Schuldentilgung und wohl auch ein positives Vereinsergebnis erreicht (Einschätzung, Vereinsabschluss noch nicht vorliegend). Damit scheinen

die intensivierten Anstrengungen des Vorstands mit z.T. unpopulären, aber notwendigen Maßnahmen für eine positive Vereinsentwicklung langsam zu fruchten.

Stiftungsfest mit würdigen Verabschiedungen

Das Vereinsjahr endete traditionell mit dem Stiftungsfest. Die gut gefüllte Jahnhalle bot wieder einen würdevollen Rahmen für die Ehrung der verdienten und langjährigen Mitglieder und der erfolgreichen Sportler. Hervorzuheben war heuer die Verabschiedung von Ehrenpräsident Wolfgang Beck, zu der sich auch Sportminister Herrmann die Ehre gab und der Becks ehrenamtliche Lebensleistung würdigte. Und auch Judo-Urgestein Klaus Lohrer wurde offiziell auf Vereinsebene in den Vereins-„Un“-Ruhstand verabschiedet. Beck und Lohrer wurden zudem durch den Kreisvorsitzenden Walter Fellermeier vom Bayerischen Landessportverband mit den jeweils höchstmöglichen Verbandsauszeichnungen geehrt. Wir bekunden Anerkennung und Dank für alles Geleistete und unseren Glückwunsch zu diesen hochverdienten Auszeichnungen.

Ich wünsche Ihnen noch eine fröhliche Faschingszeit.

Ihr Jörg Bergner

IHR STEUERBERATER

RALPH SCHMID
STEUERBERATUNG

RALPH SCHMID
STEUERBERATUNG
STINTZINGSTRASSE 12
91052 ERLANGEN
TEL 09131.53 250 - 0
FAX 09131.53 250 - 28
INFO@STEUER-ERLANGEN.DE
WWW.STEUER-ERLANGEN.DE



Stiftung TV 1848

Helfen Sie mit
einer Spende

Sparkasse Erlangen
Konto 60011620
BLZ 763 500 00

Alte Fußball-TV-Jugend trifft sich

Am Donnerstag, den 23. April 2020, treffen wir uns wieder, diesmal jedoch schon um 11.30 Uhr im Gasthaus Milan (FC West), St. Johann 40, 91056 Erlangen. Die Gaststätte ist barrierefrei zu erreichen. Über rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Euer Sepp Graf

Satzungsänderungen eingetragen

Die in der Delegiertenversammlung 2019 beschlossenen Satzungsänderungen sowie die vom Aufsichtsrat genehmigten notwendigen redaktionellen Änderungen wurden gemäß Schreiben des Registergerichts eingetragen. Die aktuelle Fassung der Satzung finden Sie unter www.tv48-erlangen.de/Satzung. Eine ausgedruckte Fassung der aktuellen Satzung finden Sie in der Geschäftsstelle am Kosbacher Weg.

JOBA

Unsere Inserenten

| Firma (Branche) | Seite |
|-----------------------------------|-------|
| Adler Apotheke | 24 |
| aischparkdruck | 33 |
| Berlacher Autohaus | 18 |
| Eisert Sportfachgeschäft | 30 |
| Erlangen Arcaden Handelsimmobilie | 19 |
| Erlanger Stadtwerke | 32 |
| Gessner Bodenbeläge | 14 |
| Hummelmann Rechtsanwälte | 45 |
| Igel Apotheke | 19 |
| Kiwami | 31 |
| Kreiner Bauunternehmen | 28 |
| Krugmann Werbeagentur | 25 |
| Lerchen-/Föhrenapotheke | 22 |
| M.net | 29 |
| Mayer Malerfachbetrieb | 25 |
| OBI | 27 |
| Puma | 29 |
| Roos Osteopathie | 23 |
| Rusin Grabmale | 7 |
| Schmid Steuerberater | 4 |
| Sparkasse | 48 |
| Sparkasse Immobilien | 15 |
| Tucher Brauerei | 34 |
| Utzmann Beerdigungsinstitut | 7 |
| UVEX Sportausrüster | 31 |
| Vorndran Sanitärinstallation | 36 |
| VR-Bank EHH | 30 |
| Wassermann Floristik | 9 |
| Weingarten PC-Service | 47 |
| Würth Industrieservice | 29 |

Gönner und Spender

Stiftung

Jörg Bergner
Lothar Kusser
Heinrich und Annett Pierer von Esch

Verein TV 1848

Jörg und Ilse Haendle
Plan & Vision Institut für Gebäude-energetik-Sonnenhaus GmbH
Max und Justine Elsner Stiftung
Fritz und Maria-Magdalena Wenzel
Ralph Schmid
Zum Pleitegeier, Elisabeth Xanthas
ABS-Service-GmbH
Sontowski & Partner GmbH
Britta Steinhauer und Javier Gutierrez
Magnus Jezussek
Peter Herbst
Claudia Schüren
Andreas Zarth
Jürgen Brendli
gut.org gemeinnützige AG
Dieter und Gisela Hübner
Iris und Stefan Kraus
Ruth Wangemann und Dr. Michael Klein
Christian und Karolin Emilius
MAUSS-Daeschler-Stiftung
Klaus Thiel EM
Sezayi Isbilir
Rotary Club Erlangen
Rolf Trummer
Dr. Elmar Rummert
Enrico Cescutti, teamshop 24.de
Max und Angelika Bittner

Peter Regenfuss
Heinz Rüger
Karl Adelhardt EM
Werner Arand EM
Reinhard Daeschler EM
Gerhard Dennerlein EM
Fritz Dunkel EM
Fritz Endres EM
Helga Göbel EM
Heinz Gumbmann EM
Hermann Gumbmann EM
Herbert Güthlein EM
Gerhard Jagusch EM
Ella Jenner EM
Matthäus Knauer EM
Heiko Koch EM
Gerhard Krasser EM
Gerhard Lönne EM
Heinz Meier EM
Andreas Merkel EM
Edgar Müller EM
Bernd Nürnberger EM
Ulrike Rabenstein EM
Manfred Schlegel EM
Gerhard Schreiber EM
Rolf Schuler EM
Rainer Sebald EM
Michael Seubert EM
Inge Trummer EM
Rolf Trummer EM
Heinrich von Pierer EM
Irene Weiß EM
Dieter Wilhelm EM
Klaus Willem EM
Felix Wosnitzka EM

Ein herzliches Dankeschön

Lust auf Abenteuer Triathlon?

Jennifer Steib – Erfahrungen eines Rookies

Konditionell war ich in guter athletischer Verfassung, zu einer spezifischen Vorbereitung für meinen ersten Triathlon hat's nicht gereicht. Trainiert habe ich die drei Disziplinen nicht zusammen, denn Ausdauer war ja meine Stärke. Eine Trainingsfahrt unternahm ich auf einem geliehenen Rennrad am Kanal entlang zum Baiersdorfer Weiher, um dort das Freiwasserschwimmen auszuprobieren. Rookie, für manche ein unbekanntes Wort, jedoch schon einige Zeit in der Sportszene recht geläufig. Es ist der englische Begriff für Neuling oder Anfänger und deutet im Profisport auf einen unerfahrenen Athleten hin. Auch ich war ein Rookie Anfang September 2017 beim Drachentriathlon in Furth im Wald, Landkreis Cham - weitab von Erlangen, wo mich keiner kannte. Hier nahm ich mit meinem Mann erstmals an einem Triathlon über die Sprintdistanz teil, über 500 m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen.

Abenteuer Wettkampf

Fürs Schwimmen im Drachensee war ich prinzipiell gut vorbereitet. Jedoch habe ich erstmals einen Neoprenanzug benutzt, geliehen natürlich. Leider war er etwas zu klein, so wurde mir das Schwimmen erschwert - ohne „Neo“ wäre es leichter gewesen. 300 Athleten starteten gleichzeitig, eigentlich wollte ich sie alle vorschwimmen lassen. Als nicht so schlechte Schwimmerin musste ich dann doch im Pulk mittendurch. So durfte ich öfters abbremesen, außen vorbeischwimmen und habe bestimmt den weitesten Weg um die zwei Bojen herum zurückgelegt.

Den Wechsel Schwimmen - Radfahren hatte ich nicht geübt! In der Wechselzone brauchte ich mindestens acht Minuten, nur um aus dem „Neo“ herauszukommen. Danach standen gerade noch 15 Fahrräder in der Wechselzone.

Das Radfahren verlief flott. Tags zuvor bin ich die Strecke abgefahren, um die Kräfte für diese Runde richtig einteilen zu können. Jetzt habe ich das Feld zügig von hinten aufgerollt. Mit dem Rennrad zu fahren, hat mir großen Spaß gemacht, mit dünnen Reifen und Klickpedalen ging's schneller und weiter vorwärts als mit dem heimischen Rad, eine sehr angenehme Erfahrung. Zuschauer am Rand



haben mich angefeuert, das fand ich sehr motivierend. In weiser Voraussicht hielt ich mich beim Schwimmen und Radfahren kräftemäßig etwas zurück, damit die Luft noch fürs Laufen reicht.

Nun kam der Wechsel zum Laufen, genau diese Umstellung hatte ich vollkommen unterschätzt: Am Anfang lief ich wie auf rohen Eiern, meine Beine waren wie Wackelpudding. In einem ganz komischen Gang schien mir der erste Kilometer so schwer wie fünf Kilometer - erst langsam kam ich in meinen Laufrythmus. An der Verpflegungsstelle reichte man mir Sprudelwasser, das fand ich sehr unangenehm, die Luft kam hoch. Die Laufrunde habe ich in 25 Min. abgespult, das lief recht glatt. Letztendlich habe ich in 1:35 Std. gefinisht, etwas kaputt, aber zufrieden mit meiner Leistung bei meinem allerersten Triathlon.

Erkenntnisse für Athleten

Persönlich hatte ich mich immer wieder für die organisatorische Seite dieser Veranstaltung interessiert. Vor allem habe ich mich darauf fokussiert, was für die Athleten wichtig ist, um ihnen zukünftig den Start beim Triathlon in Erlangen zu erleichtern. Ja, ich, Jennifer Steib, organisiere seit 2016 den M-net Erlanger Triathlon und habe meine ersten eigenen Wettkampferfahrungen gesammelt - auch und gerade für die Athleten beim M-net Erlanger Triathlon.

Rookie Infos und Tipps

Am 25./26. April 2020 bietet der Bayerische Triathlon-Verband/BTV einen Grundlagen-Workshop für Breitensportler an - Einsteiger profitieren massiv von diesem Kurs. In diesem recht kompakten Workshop erfährt man mehr zu Wechseln, Kleidung, Ernährung, wichtigsten Regelkunde, Beutelvorbereitung und Materialkunde - ideal für einen Sprint-, bei sehr guter Kondition auch schon für einen Kurztriathlon. 4 Wochen später, am 21. Mai/Christi Himmelfahrt, werden diese Erkenntnisse beim "Trainings-Triathlon" direkt angewendet. 500 m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen werden komplett gemeinsam durchgezogen - ohne Zeitdruck, das im Workshop erlernte Wissen auf die gesamte Triathlonstrecke umgesetzt.

Falls Sie auf ein neues Abenteuer Lust haben und mal einen Triathlon meistern wollen, informieren Sie sich auf der Homepage des BTV unter Breitensport. Bei Interesse melden Sie sich zu diesem Workshop an. Falls es genügend Neulinge aus dem Erlanger Raum geben sollte, würden wir versuchen, diesen Workshop in unsere Gegend zu verlegen. Übungsleiter können sogar ihre Lizenz verlängern, wenn sie sich am Grundlagenworkshop und Trainings-Triathlon beteiligen. Auf geht's in ein Triathlonabenteuer mit neuen Rookies!

Jennifer Steib / UR
F.: privat



Dr. Stefan Bärthlein

* 13.02.1951 † 01.01.2020

Wir trauern um unseren Sportfreund Stefan Bärthlein, der am 01.01.2020 völlig überraschend verstorben ist. Im Februar 1986, im Alter von 35 Jahren, hat Stefan seine Begeisterung für den Judo sport gefunden, die ihn bis zum Tod nicht mehr losgelassen hat. In einem Anfängerkurs für Erwachsene, geleitet von Vesna Goppert, hat Stefan seine ersten Schritte auf der Matte gelernt. Zügig ging es in acht Jahren bis zum braunen Gürtel. Seinen 1. Dan hat er 1998 abgelegt. Während andere Mitglieder kommen und gehen, hat sich die Breitensportgruppe von 1986 in der Abteilung fest etabliert und besteht heute noch. Sie ist neben dem Wettkampfbetrieb das Herzstück der Abteilung. Das ist auch Stefans Verdienst.

Neben dem Sportbetrieb war Stefan bei allen Aktionen dabei, hat geholfen und organisiert, wo es nötig war. Bei der Renovierung und dem Ausbau der Judohalle hat er sich immer eingebracht, nie war er sich zu schade, selbst mit Hand anzulegen. Ob wir auf der Matte fallen (Schwingboden) oder uns nach dem Training in der Sauna erholen, überall steckt Stefans Handarbeit.

So werden wir ihn bei allen Gelegenheiten auf und neben der Matte (Segelfreizeiten, Zeltlager, Grillfesten und Feiern) vermissen und ihn nie vergessen.

Für die Judo-Abteilung
Gerd Macholdt und Christian Emilius



Grabmale

70 Jahre
Meisterbetrieb



RUSIN

Resenscheckstr. 2
91052 Erlangen Tel./Fax 3 81 88
hinter dem Zentralfriedhof

Sämtliche Arbeiten
auf allen Friedhöfen
www.grabmale-rusin.de

Bestattungshaus

Hans Utzmann

Erstes Erlanger Bestattungsinstitut

- ✚ In der vierten Generation stehen wir Ihnen mit all unserer Erfahrung helfend zur Seite.
- ✚ Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.
- ✚ Unsere neue Trauerhalle und die Aufbahrungsräume geben Ihnen die Möglichkeit, von einem geliebten Menschen in einem freundlich gestalteten Ambiente Abschied zu nehmen.

91052 Erlangen · Marie-Curie-Straße 40
Neunkirchen 0 91 34 / 12 42

Telefon 0 91 31 / 2 56 40



BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Jeder Mensch ist ein
besonderer Gedanke Gottes
Paul de Lagarde

www.bestattungen-utzmann.de
info@bestattungen-utzmann.de

Telefax 0 91 31 / 2 43 08

Gelungene Infoveranstaltung der Ballschule Erlangen

Am 12.12.2019 fand in der Turnhalle am Kosbacher Weg die Infoveranstaltung der neu gegründeten Ballschule Erlangen statt. Wie bereits in der letzten Vereinszeitung angekündigt gibt es seit Januar 2020 dieses neue Sportangebot für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren.

Die Veranstaltung richtete sich an alle interessierten Eltern und Kinder, die sich über das Konzept und die Inhalte der Ballschule informieren wollten. Die anwesenden Gäste wurden zunächst durch den 1. Vorstand Jörg Bergner herzlich begrüßt. Dabei erklärte er, dass die Idee der Ballschule im Verein schon länger bestand und mit der Bewerbung von Franziska Beck (studierte Sportwissenschaftlerin mit der Ausbildung der Ballschule Heidelberg) dieses Vorhaben nun umgesetzt werden konnte. Franziska Beck beschäftigte sich die letzten drei Monate intensiv mit dem Aufbau der Ballschule Erlangen und freute sich auf den Tag der Infoveranstaltung. Eine kurze Präsentation verdeutlichte zunächst den Wandel und dessen Ursachen von einer Bewegungswelt zu einer bewegungsarmen Welt mit langen Sitzzeiten. Dadurch ist die Notwendigkeit einer Bewegungsförderung gegeben. Auf Bolzplätzen, Schulhöfen, Straßen und Parks zu spielen waren früher die Orte, an denen die Kinder das Dribbeln, Werfen, Fangen, Passen und Schießen gelernt haben. Diese Straßenkultur möchte die Ballschule zurückholen und bietet daher den Kindern die Möglichkeit, diese Kompetenzen auf spielerische Art und Weise zu erlernen.

Franziska Beck zeigte diese Punkte in ihrer Präsentation auf und betonte immer wieder die vielseitige und entwicklungs-gemäße Ausbildung der Kinder im Bereich der Ballspiele. Im Anschluss an die Präsentation unterstützten ein paar Kids der Fußballzwergerl sowie der KiSS 1 und 2 das Ballschul-Team, indem diese Jungs und Mädels beispielhaft Übungen aufzeigten. Dabei konnten interessierte Eltern und Kinder einen kleinen Einblick in die Praxis erhalten. Die zuschauenden Kinder waren sehr angetan davon, sodass nun alle anwesenden Kinder die Möglichkeit hatten, an diversen Stationen verschiedene Ballspiel-Übungen auszuprobieren und sich mit diversen Materialien auszutoben. Die Kinder zeigten dabei großes Interesse und auch die Eltern wa-



Was kann man mit einem Luftballon alles machen? Die Kleinen sind mit Feuereifer dabei.
F.: JOBA

ren sehr interessiert. Viele Eltern suchten das Gespräch mit Franziska Beck und wollten noch mehr über die Ballschule Erlangen erfahren.

Am Ende des Tages konnten die Organisatoren eine positive Bilanz ziehen: glückliche Kinder, interessierte Eltern und zahlreiche Neuanmeldungen direkt vor Ort.

Auch der Start der Ballschule verlief super. Wir sind überwältigt von den zahlreichen Anmeldungen und den vielen interessierten Familien. Gerne können Kinder weiterhin zum Schnuppern vorbeikommen. Wir haben noch Plätze bei den 5- und 6-jährigen Kindern frei. Bei Inte-

resse im Bereich der 3- und 4-Jährigen, melden Sie sich bitte bei der Ballschul-Leitung:

Franziska Beck, ballschule@tv48-erlangen.de, Tel. 09131-42911 (Freitag 10:00-13:00 Uhr).

Helfer dringend gesucht

Wir suchen Verstärkung im Ballschul-Team am Donnerstag. Falls du also gerne mit Kindern arbeitest sowie Sport und Bälle magst, melde dich bei Franziska Beck! Du würdest mich bei der Durchführung der Ballschulstunden der 3- und 4-jährigen Kinder unterstützen und Du kannst deine Ideen gerne einbringen.

Franziska Beck



Achtung! Neuer Kurs!

Aufgrund der großen Nachfrage bieten wir ab März 2020 einen zusätzlichen Kurs für Kinder im Alter von 3 und 4 Jahren am Donnerstag von 15 bis 16 Uhr in der Turnhalle am Kosbacher Weg 75 an.

Franziska Beck

Ferienüberblick 2020

Febelino bietet allen Schul- und Kindergartenkindern im Alter von 5 – 12 Jahren auch im Jahr 2020 wieder eine sportliche Ferienbetreuung an. Neben den bekannten Sportarten wie Fußball oder Badminton möchten wir allen Kindern in diesem Jahr auch die Möglichkeit bieten, mal in andere Sportarten hineinzuschnuppern. Was ist beispielsweise Rugby oder Parkour? Gestartet wird mit den Faschingsferien Ende Februar mit ei-

ner 5-tägigen Ganztagesbetreuung rund um das Thema Sport. In den Osterferien wird uns Martin Ackermann wieder bei unserem Zirkusworkshop unterstützen. Dieses Jahr findet dieser bereits in der 1. Osterferienwoche statt! Die 2. Osterferienwoche steht dann wieder komplett im Zeichen des Sports. In den Pfingstferien ist die 1. Woche die sportlichere, die 2. Woche die abenteuerlustige. Die komplette 2. Pfingstferienwoche werden

wir nur draußen verbringen, da uns die Heinrich-Kirchner-Halle nicht zur Verfügung steht. Bereits Ende Juli starten wir dann in vier Wochen Sommerferienbetreuung. Der Kosbacher Weg mit Tennis und Leichtathletik sollen wieder genauso auf dem Programm stehen wie der FC West mit Beachvolleyball. Für alle Ferien stehen noch genügend Plätze zur Verfügung, allerdings sollte man beim Zirkusworkshop nicht mehr allzu lange warten!

Kindergeburtstage

Seit Anfang Februar 2019 kann man im TV 1848 seinen Kindergeburtstag im Verein feiern. Egal ob Spielemix, Airtrack oder Outdoor, wir haben für jeden Geschmack und für jedes Kind etwas dabei. Gefeierte werden kann immer samstags, entweder vormittags oder nachmittags, auf und in den Liegenschaften des Turnvereins. Neben vielen verschiedenen buchbaren Paketen kann man seinen Geburtstag natürlich auch individuell gestalten. Weitere Informationen auf der Febelino-Homepage. (www.tv48-febelino.de).

Foto: shutterstock



Stefan Keppner (Leitung Febelino)
TV 1848 Erlangen e.V.
Dompropststr. 2 b, 91056 Erlangen
Tel. 09131-941845, Fax: - 941846
E-Mail: febelino@tv48-erlangen.de
Homepage: www.tv48-febelino.de

Abgabeschluss

für Texte und Fotos
zur Ausgabe
April / Mai 2020

der TV-Vereinszeitung

Montag, 02.03.2020



**WASSERMANN
FLORISTIK**

Blumen Pflanzen

*Ihr Nachbar an der TV Jahnhalle
persönlicher Lieferservice im gesamten
Stadtgebiet, Fleuroperservice weltweit*

Martinsbühler Straße 8 91054 Erlangen
Tel. 09131 / 2 41 70 Fax 09131 / 2 24 64
info@wassermann-floristik.de

Fünfter TV-Vital Fitnessstag – volle Kursräume und tolle Stimmung

Am 16. November 2019 fand im TV-Vital zum wiederholten Male ein besonderer Fitnessstag statt. Erneut konnten sich Mitglieder und Sportinteressierte aus dem Freundes- und Bekanntenkreis bei insgesamt dreizehn Sportkursen in drei Räumen richtig auspowern oder im therapeutischen Training und beim Yoga etwas für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden tun.

Natürlich wird auch im laufenden Jahr 2020 wieder ein Vital-Fitnessstag angeboten. Der Termin wird noch frühzeitig bekannt gegeben. Danke an alle, die dabei waren und wir freuen uns schon aufs nächste Mal.

Wer nicht so lange warten möchte, kann das TV-Vital selbstverständlich jederzeit kennenlernen. Ein kostenloses und unverbindliches Probetraining ist jederzeit möglich.

Klaus Leutsch, Studioleitung
F.: Susi Faria, Klaus Leutsch



TV Vital
Fitness- und Gesundheitsstudio

28. / 29. März
TAGE DER OFFENEN TÜR
Sparen Sie bei Anmeldung bis zu 160 EUR! *
*Gültig am 28./29. März 2020

WILLKOMMEN IM TV-VITAL – NÜTZEN SIE UNSER ANGEBOT.
Ihr Fitness- und Gesundheitsstudio mit einzigartiger Lage und Atmosphäre in Erlangen!

TVE 1848
TV-Vital | Dompropststr. 2 B | 91056 Erlangen | www.tv48-vital.de | 09131 - 480817



BECKENBODENGESUNDHEIT: SICHERHEIT IN SPORT UND ALLTAG

Beckenboden-Training am 15. Februar 2020 ab 10:00 Uhr im TV-VITAL.
Kostenlos für Mitglieder und Interessenten.
Praktische Übungen zur stabilen Mitte für alle Altersklassen.

Start 10:00 / Ende 10:45 UHR

Start 11:00 / Ende 11:45 UHR

Start 13:00 / Ende 13:45 UHR

Start 14:00 / Ende 14:45 UHR

Kinderbetreuung von 10:00 bis 12:00 Uhr.

**Info und Anmeldung im TV-Vital oder unter
Telefon: 09131 - 480 817 oder per
E-Mail: TV-VITAL@TV48-ERLANGEN.DE**

**Bei Abschluss einer Mitgliedschaft am 15.2.20
sparen Sie über 90.- EUR**



Sie haben JA gesagt



Am 12.12.2019 haben sie sich getraut: Corinna Mehl und Lukas Heinsch gaben sich im wunderschönen Rahmen des Stadtmuseums in Erlangen, das JA-Wort. Corinna ist ja schon seit vielen Jahren sehr aktiv in der Jugendleitung und Lukas stand viele Jahre beim TV 1848 im Fußball-Tor und hat als Trainer die Mädchen- und die Damen-Mannschaft betreut.

P.S.

Die Jugendleitung bekommt Nachwuchs und das sogar doppelt! Für's erste passende Outfit ist auch schon gesorgt.



Weihnachtsfeier der Jugendleitung

Wie schon im letzten Jahr hat sich die Jugendleitung im privaten Rahmen getroffen um gemeinsam Weihnachten zu feiern. Dieses Jahr waren wir bei Nina und Christoph zu Gast. Christoph hat bei milden Wintertemperaturen den Grill angeworfen und alle aus der Jugendleitung haben entweder einen Salat oder/ und einen Nachtisch beige-steuert. Unser gemeinsames Wichteln war auch in diesem Jahr wieder eine ganz tolle Aktion. Sie stand unter dem Motto „T-Shirt“.



Nach einigen Fehlversuchen haben dann die Beschenkten auch alle ihre Wichtel erraten. Für unser gemeinsames Grup-

penfoto haben wir natürlich unsere Shirts gleich angezogen.

T./F.: Uschi Mehl

Kinderfasching Tanz, Spaß und Spiel in der Jahnhalle

Wir haben es gewagt, ohne Vereinswirt, Martin Ackermann als DJ und ohne Yvonne auf der Tanzfläche unseren traditionellen Kinderfasching am 25.01. durchzuführen und es war eine sehr schöne, laute, bunte und unterhaltsame Veranstaltung.

Mit gemeinschaftlicher Hilfe aller Übungsleiter und Helfer vom allgemeinen Kinderturnen, der Jugendleitung, der Geschäftsstelle, Burkhard und Bettina Große, Rainer Krugmann als Zauberer Kullikull und der Kindergarde der Buckenhofer Seku Narren haben wir ein buntes und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt.

Max hat als DJ die Kinder- und Faschingslieder gemixt. Christl Kurr hat mit ihrem Repertoire an

Mitmachliedern auf der Tanzfläche die Kinder animiert und dank der zahlreichen Helfer konnten wir neun abwechslungsreiche Spielstationen aufbauen. Hier gab es für alle Kinder viel Süßes zum Naschen und Schleckern.

Rainer Krugmann hat mit seinen Zaubertricks nicht nur die Kinder zum Staunen gebracht. Viele Eltern und Großeltern schauten oftmals genauso erstaunt und begeistert.

Die Kleinen aus der Garde der Buckenhofer Seku Narren haben mit ihrem Pappageientanz auch ein buntes Highlight gesetzt.

Bettina und Burkhard sorgten mit Christoph in der Küche auch ohne Wirt dafür,

dass wir unsere großen und kleinen Gäste bewirten konnten.

Auch die Eltern und Großeltern machten dieses Jahr begeistert auf der Tanzfläche mit und so hatten wir wirklich einen rundum gelungenen Kinderfasching und konnten die Tradition fortführen.

Ein ganz großer Dank an alle Helfer, die dies möglich gemacht haben.

Uschi Mehl
F.: Burkhard Große

Die Bilder sprechen für sich.



Besuch in den Christkindles Werkstätten im Schloss Crailsheim in Rödelsee

Nach problemloser Fahrt über die Autobahn erreichte unsere kleine Ausflugsgruppe am 22.01.2019 schon um 15:30 Uhr Rödelsee. Bis zur Eröffnung des Marktes um 16 Uhr hatten wir Zeit für ein Gruppenfoto vor dem zu diesem Zeitpunkt noch geschlossenen Heimatmuseum. Ein freundlicher Passant übernahm gerne die Aufgabe des Fotografen. Die Lichter lockten uns dann aber in den Schlossohof, wo es bereits jetzt weihnachtlich bis herzlich duftete. Handwerkerinnen und Handwerker wie Krippenbauer, Schnitzer, Töpfer, Bäcker und ein Glockengießer waren dabei, ihre Waren für den Verkauf in das rechte Licht zu rücken. Heimelig war es im Schlosskeller (Gewölbe), überall leuchtete und funkelte es. Glaskugeln, Scherenschnitte, Lasergravuren, Krippenfiguren, Schmuck, heimische Honigprodukte und Keramik zogen uns in ihren Bann. Im Schloss selbst gab es Christbaumschmuck, Zinnfiguren, Seifen, Pelzwaren, Strickwaren, Patchwork-Sterne und -Kissen, Papierarbeiten sowie Schokoladiges zu besichtigen. Der Besucherstrom war inzwischen sehr dicht geworden und auch wir reihten uns in die Schlangen an den Glühwein- und Feuerzangenbowle-Ständen im nun stimmungsvoll beleuchteten Schlossohof ein und genossen sehr leckeren Winterglühwein, der offensichtlich aus Rotwein mit wenig Zucker zubereitet war. Um 17:30 Uhr wurde es Zeit zum Elfleinshäusla zurückzukehren, in dem sich Heimatmuseum und Schmiede befinden. Mit viel Liebe zum Detail ist das typisch fränkische Wohn-, Handwerker- und Winzerhaus originalgetreu restauriert worden. Leben, Wohnen und Arbeiten im 19. und 20. Jahrhundert kann man in den Räumen vom Keller bis zum Dachgeschoss bewundern. Eine sehenswerte Ausstellung, wenn auch die Schmiede an diesem Tag nicht in Betrieb war. Treffpunkt um 18 Uhr war der gegenüberliegende Gasthof „Der Löwenhof“, in dem wir uns vor unserer Rückfahrt nach Erlangen aufwärmten und speisten.

T./F.: Heidrun und Udo Berkner



**PARKETT &
BODENBELÄGE**

GESSNER

Im Gewerbepark 10 • 91093 Heßdorf
Tel. 09135-7 36 78 75 Fax: 09135 - 7 36 78 77 www.gessner-boden.de

Vorschau auf die für 2020 geplanten Ausflüge

Frühlingswanderung bei Pretzfeld Kirschlehrpfad zur Kirschblüte nach Ostern, voraussichtlich Ende April.

Frühsommer Lillach – Sinterterrassen leichte Rundwanderung (wenige Steigungen) bei Weißenhohe/Dorfhaus (ca. 2 Stunden) Ende Juni – Einkehr im Klosterbräu in Weißenhohe, voraussichtlich mit Führung.

Weinwanderung im Herbst „Traumrunde“ um Castell.

Weihnachtsausflug: Kronach Führung auf der Festung Rosenberg, anschließend Besuch des Weihnachtsmarktes.

Für genaue Termine und weitere Details zu den nächsten Ausflügen wie auch Vorträgen beachten Sie bitte die Aushänge an unseren Liegenschaften, den VitalTicker oder melden Sie sich für unseren 48er Senioren Verteiler an. So erhalten Sie die Informationen immer aktuell per Post oder E-Mail.

Dr. Reinhard Sittl referierte über moderne Schmerzmedizin im Alter

Nachdem sich Dr. Sittl dem ca. 50-köpfigen Auditorium am 12.11.2019 kurz vorgestellt hatte, wies er auf den Wandel in der Gesellschaft und der Schmerzmedizin hin: Eine kontinuierlich höher werdende Lebenserwartung zusammen mit zunehmender Technisierung und oft auch dadurch bedingten Bewegungsmangel führe zu einem vermehrten Auftreten von Problemen wie auch chronischen Schmerzen! Er beleuchtete im Weiteren Therapiemöglichkeiten der Ärzte in der modernen Schmerzmedizin sowie Selbsthilfestrategien der Patienten, v.a. auch den positiven Einfluss von Bewegung.

■ Mit folgenden „Take home messages“ fasste der Experte zwischendurch immer wieder kurz zusammen:

Fazit I

Chronische Schmerzen nehmen in unserer Gesellschaft zu. ■ Ältere Patienten sind besonders betroffen. ■ Es besteht ein großer Unterschied zwischen akuten und chronischen Schmerzen. ■ Wir haben ein körpereigenes Schmerzhemmsystem, das sich verändern kann, vergleichbar mit einer „verstellten körpereigenen Alarmanlage“.

Fazit II

■ Die häufigsten chronischen Schmerzen sind muskulo-skeletaler Natur. ■ Nervenschmerzen sind besonders schwierig zu therapieren. ■ Die Behandlung sollte integrativ erfolgen (komplementär- und schulmedizinisch). ■ Die medikamentöse Behandlung muss mechanismenorientiert erfolgen. ■ Eine reine Therapie gemäß der Schmerzstärke führt häufig in die Sackgasse.

Fazit III

Die medizinische Trainingstherapie kann bei chronischen Schmerzen hilfreich sein:

■ Ein **regelmäßiges Ausdauertraining** (unterer bis mittlerer Belastungsbereich) **kann nach 8 Wochen Schmerzen lindern**, sowohl zentral, aber auch über Veränderungen in der Muskulatur.

■ Ein **regelmäßiges Training** kann dazu beitragen, dass **weniger schmerzverstärkende Botenstoffe** freigesetzt werden.

■ **Rumpf-Stabilisierungsprogramme** kombiniert mit **Balanceübungen** scheinen bei Rückenschmerzen günstig zu sein. **Wichtig** ist weniger die Art der Übung, sondern die **Häufigkeit**.

■ **Bei chronischen Schmerzen** müssen **verschiedene Behandlungsformen** kombiniert werden.

■ Im **Extremfall** lohnt sich eine **Teilnahme an einem multimodalen Schmerztherapieprogramm** in einem Schmerzzentrum.

Schmerz im Alter – „Schmerztherapie ist mühsam! **Daher empfiehlt Dr. Sittl:**

■ Biologische Grenzen akzeptieren und keine Vergleiche mit „früher“ anstellen.

■ Möglichkeiten finden, sich innerhalb der eigenen Grenzen eine gute Lebensqualität zu erhalten bzw. zu erarbeiten.

Oft gebe es kein Patentrezept, umso wichtiger sei, sich den Dingen zu widmen, die positiven Einfluss haben wie

- Soziale Unterstützung
- Guter Schlaf
- Körperliche Aktivität
- Ablenkung & Entspannung
- Freude & positive Emotionen
- Kreativität & schöne Dinge
- Stress-Management
- Gesundes Essen

Susanne Bergner

Quelle: Vortrag Dr. Sittl



Profitieren Sie von der Erfahrung des größten Immobilienmaklers in der Region.

Zuhause ist einfach.



sparkasse-erlangen.de

Sie beabsichtigen Ihre Immobilie zu verkaufen?

Wir suchen Häuser, Wohnungen und Grundstücke für vorgemerkte Kunden.

Immobilien kaufen und verkaufen ist Vertrauenssache!
 Unsere qualifizierten Berater werden Sie gerne umfassend beraten. Rufen Sie uns einfach an: 09131 824-133.

 **Stadt- und Kreissparkasse**
Erlangen Höchststadt Herzogenaurach

Neues von den Erlanger Boxern

Nachdem die Boxabteilung des TV 1848 Erlangen gerade ein Jahr alt wird, gibt es zum knapp einjährigen Bestehen die ersten Boxer aus Erlangen in der 1. Bundesliga.

Benedikt Volland bis 69kg (22), Kris Bushi bis 63kg (21), Edmon Avagyan bis 81kg (27), Muzamal Tariq bis 60kg (21) und Obeidolah Mirazaie bis 57kg (19) treten in der Saison 2019/20 im Kader des BC Straubing an (Stand Mitte Januar 2020 Tabellenführer). Der nächste Kampftag wird am 25. Januar in Straubing gegen das Boxteam Hessen (momentan auf Platz drei der Tabelle) stattfinden.

Außerdem holte Obeidalah Mirazaie Anfang November in Rostock bei den deutschen U22-Meisterschaften der Männer die Bronze-Medaille in der Gewichtsklasse bis 57 kg. Am 12. Oktober gab es den ersten Staffvergleich am Bodensee gegen den BC Langenargen, der mit einem Endstand von 12:12 ausging. Schon im Sommer gewannen mehrere Erlanger die meisten ihrer Kämpfe in Neustadt an der Aisch im Rahmen des Vergleichskampfes des Boxteams Igor gegen die Auswahl NRW. In der vierten Ausgabe der Vereinszeitung des TV wurde bereits ausführlich berichtet. Schon im März des letzten Jahres errang der Erlanger Louis Stanculovic (16) bei den nordbayerischen Meisterschaften den 1. Platz und bei den bayerischen Meisterschaften der Junioren eine Silbermedaille in der Gewichtsklasse bis 75kg.

Am 19. Januar 2020, kurz nach dem Jubiläum im Dezember, wurde Trainer Igor Krotter vom Bayerischen Amateur-Box-Verband für die Verdienste in der Jugendarbeit und der Förderung des Olympischen Boxens die BABV-Ehrennadel in Gold verliehen, welche die höchste Auszeichnung des Verbandes darstellt, und er wurde zum Bezirksjugendwart Mittelfrankens wiedergewählt. Das Jahr 2020 fängt somit gut für die Erlanger Boxer an.

Ben Aigner



Gruppenfoto nach dem Training auf der TV 1848 Erlangen Sportanlage. F.: Natalie Lebedeva



Wettkämpfer des TV 1848 Erlangen hören aufmerksam die Anweisungen vom Chefcoach Igor Krotter.

F.: Benedict Aigner



Deutsche Meisterschaft der U22 mit Erlanger Medailenträger. F.: Kris Bushi



Erlanger Boxnachwuchs mit Trainer.

F.: Igor Krotter

Mädchenfußball im TV 1848 Erlangen im Rahmen des BiSS-Projekts

Fußball ist nur was für Jungs! Mädchen tanzen doch viel lieber!

Falsch! Die Mädchenmannschaften des TV 48 Erlangen haben dieses Jahr wieder einmal bewiesen, was in ihnen steckt. Dies gelang mit großen Erfolgen auf dem Platz und neben dem Platz. Sowohl unsere U11- als auch unsere U13-Mädchenmannschaft haben in der Saison 2019 den Meistertitel geholt und als Weihnachtsgeschenk obendrauf gelang den U13- und U15-Mädels jeweils der Gewinn der Hallenkreismeisterschaft!

Aber der sportliche Erfolg steht bei uns nicht im Vordergrund. Unser oberstes Ziel ist es, den Mädchen den Spaß am Fußball und allgemein am Sport zu vermitteln. Um dies zu erreichen und auch um das Gemeinschaftsgefühl zu fördern, planen wir regelmäßig größere Aktionen abseits vom Fußball. Im November waren wir im Predigtstuhl Resort, einem **Familienhotel im Bayerischen Wald**. Mit angrenzender Soccerhalle und hauseigenem Schwimmbad verbrachten wir ein Wochenende, mit einer Mischung aus Trainingslager und Ferienfreizeit.

Weihnachten feierten wir wie jedes Jahr gemeinsam in der **Soccerhalle in Forchheim**, mit anschließendem Essen im Gourmet Tempel, wo wir viele interessante Sachen an die Mädels verlost haben.

Ein weiteres Highlight war die Teilnahme an der **Fußballiade 2019 in Lands hut**. Neben einer Festwiese mit Fußballattraktionen wie Bubble Soccer und Fuß-



1. Platz beim Sommerturnier des Postsportvereins Nürnberg.

ballgolf bot die Fußballiade ein großes Amateurtturnier, wo unsere U13 gegen Mannschaften aus ganz Bayern antrat. Die Mädchen haben alle gemeinsam in einer Schule übernachtet, wo sie sich untereinander besser kennenlernen konnten. Ein gemeinsames Public Viewing der Frauenweltmeisterschaft rundete die Aktion ab.

Am 13.7.19 folgte dann unser **Mädchenfußballtag** am Sportplatz der Mönaschule. Mit verschiedenen Aktionen, wie einem Schnuppertraining, einem Turnier und einer Tombola mit tollen Preisen wollten wir Mädchen den Sport Fußball und den Spaß daran vermitteln. So konnten wir einige neue Spielerinnen für unsere drei Mannschaften gewinnen.

Zusätzlich zu unserem eigenen Training

versuchen wir aber auch, den Mädels andere Trainingsmethoden näher zu bringen. Zum Beispiel haben wir ihnen das **Julia Simic (ehemalige Nationalspielerin) Trainingscamp** in Nürnberg ermöglicht.

Zum Abschluss des Jahres organisieren wir immer eine **Sommerfreizeit**. Die letzten Jahre hieß das Ziel immer Isarhorn. Hier verbrachten wir die Zeit mit Outdooraktivitäten wie Kanufahren, Klettern auf einem Klettersteig und einer Höhlentour. Marshmallows am Lagerfeuer durften natürlich auch nicht fehlen.

Ziel ist Spaß am Fußballspielen

Unser Training findet unter besten Bedingungen am Sportplatz der Mönaschule statt (Steigerwaldallee 19, 91056 Erlangen). Vier Mal die Woche (Mo-Do: 17:00-18:30 Uhr) trainieren unsere drei Mannschaften. Alle Mädchen im Alter von 5-18 Jahren sind herzlich eingeladen.

Ziel ist es, den Spaß am Fußball zu fördern, Leistung steht nicht im Vordergrund. Oft antworten Trainer auf die Frage, was das Ziel für die Saison ist, mit: Aufstieg, Meisterschaft oder ein möglichst guter Tabellenplatz. Unser Vorsatz hingegen ist es, so vielen Kindern wie möglich ein gutes Training zu ermöglichen und alle Kinder für den Fußballsport zu begeistern. „Bei uns werden keine Kinder weggeschickt, wenn sie weniger talentiert sind. Dass gerade solche Kinder oft links liegen gelassen werden, ist



Mädchenfußballtag am Sportplatz der Mönaschule.

ein absolutes Unding, aber passiert leider viel zu häufig, selbst im niedrigsten Amateurbereich. Wir sind auch mit einem breitensportlich ausgerichteten Angebot erfolgreich," sagt Mark Sauerborn von Integration durch Sport. Bei jedem Training sind genügend Trainer anwesend, so dass auch für individuellere Trainingsarbeit Zeit ist. Unterstützt werden wir hier von Minitrainern, die eine dreitägige Ausbildung bei uns absolvieren und dann im Training mithelfen können.

In unserem Training haben wir Kontakt mit Mädchen verschiedenster Herkunft. Viele Migrantinnen und Geflüchtete spielen bei uns, aber auch viele Kinder aus schwierigen Familienverhältnissen. Hier ist das BiSS-Projekt, ein Kooperationsprojekt der Mönaschule, dem TV 1848 Erlangen und Integration durch Sport, ein Türöffner. Es soll Kindern ein breites Sportangebot ermöglichen, soziale Kompetenzen stärken und ein sportliches Bewusstsein der Kinder entwickeln. Gerade auch finanzschwachen Familien können wir mit unseren Fördergeldern bei Mitgliedsbeitrag und Ausrüstung unter die Arme greifen.

Wenn du nun Lust bekommen hast, auch einmal bei einem unserer Trainings vorbeizuschauen, bist du hierzu herzlich eingeladen. **Außerdem suchen wir immer freiwillige Helfer, aber auch FSJler, die unser Team unterstützen.** Um mitzuhelfen, braucht es nicht viel, lediglich Zeit und Lust sollte vorhanden sein und natürlich Spaß an der Arbeit mit Kindern.

Weitere Informationen:

Sommertraining (nach den Faschingsferien bis zu den Herbstferien)
 Mo, Di, Mi, Do jeweils 17 Uhr auf dem Sportplatz der Mönaschule (Steigerwaldallee 19)
 Wintertraining (nach den Herbstferien bis zu den Faschingsferien)
 Fr 17.45-19.00 Uhr U11 in der Turnhalle der Mönaschule (Steigerwaldallee 19)
 Fr 19.00-21.00 Uhr U13 und U15 in der Turnhalle der Mönaschule (Steigerwaldallee 19)
 Ansprechpartner Mark Sauerborn Tel: 0178-7126189 oder marksauerborn@web.de

T./F.: Mark Sauerborn



Bubblesoccer bei der Fußballiade in Landshut.



Ausflug ins Fichtelgebirge.



Willkommen bei Auto-Berlacher:
Bei uns sind Sie richtig!



- ▶ Vorführ- und Werksdienstwagen
- ▶ Jahres-, und Gebrauchtwagen
- ▶ Service rund um's Fahrzeug
- ▶ Reparaturen für Pkw und Transporter

Ihr Ansprechpartner:
Michael Stünzendorfer
 Tel. 09131 768989

Mercedes-Benz

Auto-Berlacher

Auto-Berlacher GmbH
 Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
 Fürther Str. 66, 91058 Erlangen, Tel. (09131) 768989
 www.auto-berlacher.de

Alwin Rauch Pokal 2019

Am Wochenende des 05./06.10.2019 fand das alljährliche Alwin-Rauch-Pokal-Turnier beim TV Fürth 1860 statt. Am Samstag traten die U12/U15 mit 21 Judokas der Kampfgemeinschaft aus TVE und TSV Frauenaarach an.

In der **FU12** erreichte **Louise Reichelt** den zweiten und **Sophia Weiß** den dritten Platz.

In der **MU12** erzielten in ihren Klassen den ersten Platz **Benjamin Igney**, **Simon Hoffmann**, **Alexander Kindel**, **Oskar Obler** und **Simon Stoye**. Den zweiten Platz erkämpften **Samuel Erzen** und **Ben Oberender**, den dritten Platz **Jonathan Harms**.

In der **FU15** wurden **Antje van Geldern** und **Emilia Obler** zweite und **Nelly Schroth** dritte.

In der **MU15** freuten sich über den ersten Platz **Lukas Ringelmann** und **Timon Schlenk**, über den dritten Platz **Jonathan Igney**, **Finn Pires Marques** und **Raphael Rogner**. **Sven Oldach** und **Simon Ringelmann** fuhren mit fünften Plätzen nach Hause und **Jonah Biber** mit dem neunten.

Am Sonntag starteten die **U10/U18** mit fünf jungen Judokas aus Erlangen.

In der **FU10** gewann **Julia Kindel**: erster Platz.

Ebenso wurden in der **MU10** **Luke Pfister** und **Koray Wille** Erste in ihren Gewichtsklassen. Der zweite Platz ging an **Ole Schmiedecke**.

Bei der **FU18** landete **Iris Raaber** ungeschlagen auf dem ersten Platz.



Die erfolgreichen Judokas bei der Siegerehrung.

F.: Claudia Schüren

Mit insgesamt 26 Judokas konnten wir das dritte Mal den ersten Platz erreichen und wieder mit einem Pokal nach Hause kommen. Mädels und Jungs, ihr habt super gekämpft!

Ganz herzlichen Dank an die begleitenden und unterstützenden Trainer und Eltern! Nächstes Jahr wieder!

Ergebnisse:

U10: Koray Wille -29 kg 1. Platz, Ole Schmiedecke -40 kg 2. Platz, Luke Pfister -38 kg 1. Platz, Julia Kindel -26 kg 1. Platz

U12: Benjamin Igney -34 kg 1. Platz, Simon Stoye -36 kg 1. Platz, Ben Oberender -41 kg 2. Platz, Oskar Obler -41 kg 1. Platz, Simon Hoffmann -45 kg 1. Platz, Alexander Kindel -30 kg 1. Platz, Jonathan Harms -32 kg 3. Platz, Samuel Erzen -38 kg 2. Platz, Louise Reichelt -28 kg 2. Platz, Sophia Weiß -36 kg 3. Platz

U15: Antje Van Geldern -44 kg 2. Platz, Emilia Obler -40 kg 2. Platz, Nelly Schroth -52 kg 3. Platz, Jonathan Igney -55 kg 3. Platz, Timon Schlenk -46 kg 1. Platz, Simon Ringelmann -55 kg 5. Platz, Lukas Ringelmann -34 kg 1. Platz, Raphael Rogner -50 kg 3. Platz, Finn Pires Marques -43 kg 3. Platz, Sven Oldach -50 kg 5. Platz, Jonah Biber -43 kg 9. Platz

U18: Iris Raaber -70 kg 1. Platz Doris Schmidt

ERLANGEN ARCADEN



Möhrendorfer Str. 1c
Tel 09 131 - 44 00 51
www.igel-apotheke.de

Wir haben die richtigen Mittel
gegen Muskelkater,
kleine Wunden und noch
viele mehr!



Ihre Apotheke in Alterlangen
im Ärztehaus mit Dialysezentrum

Wir kümmern uns gerne
um Ihre **GESUNDHEIT!**

Siebte lange Judo-Filmnacht

Am Samstag, den 16.11.2019, war es endlich so weit: Unsere Judofilmnacht für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren ging zum siebten Mal an den Start. Ausgerüstet mit Schlafsack und ziemlich viel guter Laune kamen rund 60 Kids zusammen, um dieses Event zu feiern. Der Abend begann mit einem gesunden, kindgerechten Abendessen. Es heißt immer, Kinder sind schwer von gesundem Essen zu überzeugen. Wir hatten hier keine Probleme: Die Pizza war großartig! Gegen 20 Uhr ging dann endlich der Fernseher an: 1. Small Food, 2. Ferdinand der Stier, 3. Aladdin, 4. Ice Age Teil 5. Im riesigen Nachtlager auf der Judomatte fielen je nach Alter und Energievorrat die meisten Kids zwischen dem zweiten und dritten Film in den Schlaf. Hätten die Betreuer nicht gegen halb vier Uhr die Nachtruhe eingeleitet, würden sicher einige der Kinder noch immer vor dem Fernseher sitzen. Besonders schön war das Engagement unserer jungen Betreuer: Nelly Schroth, Madita Reichelt, Anna



Super Stimmung bei der langen Judo-Filmnacht.

F: Heiko Koch

Feinauer, Johnathan Igney, Simon Ringelmann, Raphael Roger und Paul Braess. Als Kinder selbst begeisterte Filmnacht-

gäste übernahmen sie nun als Jugendliche Verantwortung für unsere Kleinsten. Respekt!!
Heiko Koch

Mittelfränkischer Breitensportlehrgang mit Überraschungen

Am zweiten Wochenende im November 2019 hat der Judobezirk Mittelfranken in Baidersdorf, vertreten durch den Breitensport- und Lehrreferenten Frank Christgau (2. Dan), seinen bereits über die Grenzen hinaus bekannten Breitensportlehrgang zum 10. Mal durchgeführt.

Zu diesem Jubiläumslehrgang begrüßte er auch wieder das seit Jahren bewährte Referentenduo Ulrich Klocke und Frank Wieneke (je 8. Dan). Mit dabei war auch der schwedische Trainer mit fränkischen Wurzeln, Wolfgang Biedron (5. Dan), der seinerzeit zusammen mit Ulrich diese fränkische Breitensportveranstaltung aus der Taufe gehoben hatte.

Diese Gelegenheit hat sich der Vizepräsident des Bayerischen Judo-Verbandes, Klaus Richter, nicht nehmen lassen und wartete im Rahmen der Eröffnung gleich mit zwei Überraschungen auf.

Günther Kraus und Henry Schott, beide keine Unbekannten in der fränkischen, ja bayerischen Judolandschaft, wurde der 6. bzw. 5. Dan unter großem Beifall der ca. 60 Lehrgangsteilnehmer verliehen.



Unsere Teilnehmer Henry Schott, Rudi Borchardt, Marc Braun, Ralph Zahneisen, Stefan Bernreuther und Konstantin Flügel.

F.: Klaus Lohrer

Beide machten ein verdutztes Gesicht, insbesondere Henry; damit hatte keiner gerechnet. Die Überraschung war gelungen! Auch von hier aus, nochmal herzlichen Glückwunsch.

Und dann gab es am Nachmittag noch die Gelegenheit, einige Danprüfungen abzuschließen, nachdem ja genügend Danprüfer anwesend waren. Marc Braun bestand den 3. Dan, Rudolf Borchardt sowie Konstantin Flügel jeweils den 1. Dan. Damit vereinigen 127 Judoka im TVE insgesamt

217 Dangrade auf sich, davon entfallen 39 Dangrade auf 30 Gastkämpfer.

Abschließend muss leider traurig bemerkt werden, dass sich mit dieser Jubiläumsveranstaltung unser langjähriger Breitensport- und Lehrreferent Frank Christgau aus dem Amt verabschiedet. Er war nicht nur mit Leidenschaft und Hingabe dabei, ihm ist es gelungen, an diesem Wochenende mehr als 200 Judokas zu bewegen, eine tolle Leistung, eine tolle Abschiedsveranstaltung.
Klaus Lohrer

„Spiele will das Volk“

Methodik und Konzepte für das Judo-Training waren die Themen am Sonntag, 17.11., auf dem Breitensportlehrgang des Bezirks Mittelfranken. „Spielen, um gezielt zu fördern“, lässt sich dabei natürlich allgemein für jede Sportart nutzen. Wolfgang Biedron hat den Einsatz von Spielen im Training perfektioniert und kann auf eine lange Erfahrung und Expertise in diesem Bereich in seinem selbst gegründeten Verein in Sundsvall in Schweden zurückblicken. Es bedarf eines besonderen Geschicks, wenn man in einer 60.000 Seelengemeinde einen Judoverein mit knapp 700 Mitgliedern auf die Beine zu stellen vermag. Auf dem Lehrgang konnte man sich aus erster Hand über Biedrons Trainingskonzept informieren.

Als Trainer sieht man sich mit verschiedenen Problemen konfrontiert. In einem bestimmten Alter gibt es z.B. Berührungängste bei Körperkontakt, welcher für den Judosport unvermeidlich ist. Man hat schon oft erlebt, wie spielende Kinder ihr Umfeld komplett vergessen können und vollkommen in der Spielidee aufgehen. Wenn man nun als Trainer diesen Umstand geschickt zu nutzen weiß, lässt sich spielerisch auf Probleme eingehen, Koordination und Geschicklichkeit fördern oder eben auch Berührungängste abbauen.

Die Teilnehmer des Lehrgangs durften auf der Matte verschiedene Spielideen ausprobieren und analysierten anhand eines Bewertungsbogens, was für Eigenschaften ein Spiel fordert und fördert.

Damit hat nun jeder ein Instrument an der Hand, mit dem zielgerichtet im eigenen Verein gearbeitet werden kann. Mit der entsprechenden Erfahrung kann man bewährte Spielideen nach kurzer Zeit gezielt einsetzen und an neue Problemstellungen anpassen.

Damit die Teilnehmer ihre Reserven immer wieder auffüllen können, stellte Walter Zieger mit seinem Team in gewohnter Weise eine Rundumverpflegung auf die Beine. So verging die Zeit bei Brot und Spielen wie im Flug.

T.: Christian Emilius

Erlanger Stadtmeisterschaft 2019

Am Samstag, dem 23. November 2019, war es wieder so weit. In der Jahnturnhalle fand die diesjährige Erlanger Stadtmeisterschaft statt. Hierzu sind alle Judokas aus Erlangen, Frauenaarach und Bubenreuth eingeladen worden, die mindestens den weiß-gelben Gürtel tragen. Vormittags ermittelte die Jugend die jeweiligen Meister ihrer Klassen. Vom TV 1848 Erlangen waren 61 junge Judokas dabei, für den TSV 1891 Frauenaarach 22 und vom ATSV waren fünf Kämpfer am Start. Ein starkes Team des TV 1848 Erlangen konnte viele Erfolge für sich verzeichnen.

Alle Kämpfe wurden höchst engagiert ausgetragen und die Stimmung war hervorragend.

Ein wahres Feuerwerk an Ippon-Würfen zündete Nelly Schroth in der Gewichtsklasse -52 kg. Zusammen mit dem fabelhaften Sasae-tsuri-komi-ashi auf Ippon im letzten Kampf wurde ihre Leistung nicht nur mit dem Titel Stadtmeisterin, sondern zusätzlich mit dem Technikerpokal der U15 belohnt. Insgesamt waren es spannende Kämpfe, die wir zu sehen bekamen. Einen ausführlichen Bericht gibt es hier: tv48erlangen-judo.de/wettkaempfe/stadtmeisterschaft.

Ergebnisse:

MU10

+40 kg 1. Platz: Paolo Marzo TVE
-40 kg 1. Platz: Luke Pfister TVE, 2. Platz: Ole Schmiecke TVE, 3. Platz: Noah Seidl TVE
-35 kg 1. Platz: Mattis Weith TVE, 2. Platz: Luke Koch TSV, 3. Platz: David Bauer TSV
-32 kg 1. Platz: Marc van Geldern TVE, 2. Platz: Anton Meißel TSV, 3. Platz: Leshan Bai ATSV,

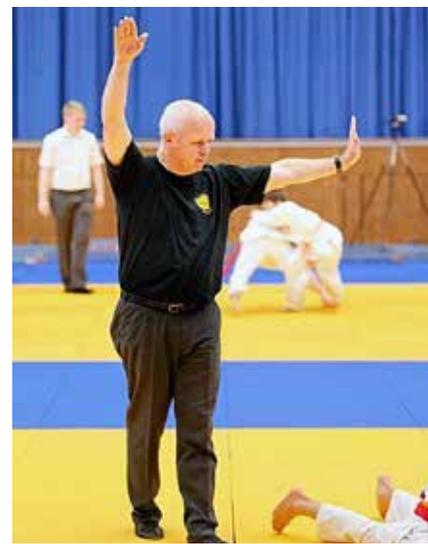
4. Platz: Benedikt Murphy TSV
-28 kg 1. Platz: Tizian Eisele TSV, 2. Platz: Karl Donath TSV, 3. Platz: Lukas Leutbecher TSV
4. Platz: Julian Schell TVE
-25 kg 1. Platz: Arthur Joly ATSV, 2. Platz: Felix Meusel TSV, 3. Platz: Gabriel Rogner TVE
-20 kg 1. Platz: Ennio Höhle TVE
FU 10
-27 kg 1. Platz: Julia Kindel TVE, 2. Platz: Amina Höhle TSV
-30 kg 1. Platz: Helene Reichelt TVE, 2. Platz: Iman Issad TVE
-38 kg 1. Platz: Lotta Faber TVE, 2. Platz: Jonna Grimmer ATSV, 3. Platz: Laura Nündel TSV
4. Platz: Pia Dokoupil TSV
MU 12
-30 kg 1. Platz: Alexander Kindel TVE, 2. Platz: Leo Gilbert TSV, 3. Platz: Jan Oldach TSV
-32 kg 1. Platz: Jonathan Harms TSV, 2. Platz: Vincent Fabricius TVE, 3. Platz: Christopher Kern TSV
-35 kg 1. Platz: Benjamin Igney TVE, 2. Platz: Simon Stoye TSV, 3. Platz: Darius Oprisiu ATSV
-47 kg 1. Platz: Simon Hofmann TVE, 2. Platz: Samuel Erzen TSV
FU 12
-31 kg 1. Platz: Laura Münsterer TVE, 2. Platz: Hannah Günther TVE
-35 kg 1. Platz: Louise Reichelt TVE, 2. Platz: Sophia Weiß TSV
-40 kg 1. Platz: Laura Unger TVE, 2. Platz: Joanna Artavia TVfE
MU15
-50 kg 1. Platz: Timon Schlenk TVE, 2. Platz: Sven Oldach TSV, 3. Platz: Daniel Patzak TSV
+50 kg 1. Platz: Jonathan Igney TVE, 2. Platz: Luka Kojic TSV
FU 15
-40 kg 1. Platz: Emilia Obler TVE, 2. Platz: Lilly Meyer TVE
-48 kg 1. Platz: Antje van Geldern TVE, 2. Platz: Julia Oprisiu ATSV, 3. Platz: Miriam Zenger TSV
-52 kg 1. Platz: Nelly Schroth TVE, 2. Platz: Katharina Fotiadis TSV
+63 kg 1. Platz: Tanja Schmidt TSV
MU18
Offene Klasse 1. Platz: Nils Herzog TVE, 2. Platz: Andreas Sauerbeck TVE

Im Erwachsenenbereich sind sechs gemischte Mannschaften angetreten.

Nach einigen Jahren auf dem zweiten Platz hatten sich die Vienna Samurai dieses Jahr mit 9:1 Mannschaftspunkten und 21:8 Einzelsiegen wieder den ersten Platz gesichert, dicht verfolgt von dem TVE Ü30 Team mit 8:2/19:10. Auf dem dritten Platz landeten die TVE-Erlanger Fuchse (6:4/16:14), verfolgt von den Pandabären Wemding (4:6/13:17), TVE-Erlanger Bären (3:7/13:16) und dem Schlusslicht Würzburger Weinbergschnecken (0:10/7:23).

Ein abschließender Dank gilt allen, die hinter den Kulissen dafür sorgten, dass das lokale Event zügig durchgeführt werden konnte und keiner verhungern musste.

Karin Kindel, Maïke van Geldern,
Doris Schmidt, Klaus Lohrer



Hinnerk Hagenah, souveräner Schiedsrichter bei den Stadtmeisterschaften.

F.: Jens Igney

Süddeutsche Meisterschaft

Zeitgleich zur Stadtmeisterschaft in Erlangen fand in Besigheim die süddeutsche Meisterschaft statt. Vom TV 1848 Erlangen waren Lisabeth Emilius (-52kg, 3. Platz), Florian Schwob (-81kg, 5. Platz) und Justin Hofmann (+100kg, 3. Platz) dabei. Damit haben Lisabeth und Justin sich für die DEM, die Ende Januar in Stuttgart stattfindet, qualifiziert.

Aus unserer Frauenligamannschaft waren Yvonne Grünwald (1. Platz), Frederike Franke (7. Platz) und Luisa Schlee (TN) dabei, aus unseren Männerligen kämpften Yannick Himmelspach (3. Platz), Paul Arendt (TN), Konstantin Ustinov (7. Platz), Dominic Wurzer (TN), Hendrik Eichner (2. Platz), David Lim (3. Platz) und Kai Brandes (1. Platz).

Karolin Emilius

Weihnachtsfeier der Judo-Abteilung



„Volles Haus“ bei der Weihnachtsfeier in der Jahnhalle.

F.: Heizo Takamatsu

Am 14. Dezember fand zum zweiten Mal eine Weihnachtsfeier für alle Judoka mit Anhang und Familie für Groß und Klein statt, was der Feier wieder ein besonders familiäres Flair gab.

Freiwillige hatten Stühle und Tische in der Jahnhalle aufgestellt und die Tische schön weihnachtlich dekoriert, sodass um 17.00 Uhr alles für die Feier bereit war. Wir trafen uns so früh, damit auch die Jüngsten mitfeiern konnten. Wie immer bei solchen Veranstaltungen hatten die Kinder im Dojo viel Spaß beim gemeinsamen Toben.

Derweil gab es in der großen Halle einen Rückblick auf das vergangene Jahr, der auch durch Bilder und Kurzfilme anschaulich unterlegt wurde. Geehrt wur-

den Judoka für 10, 15 oder gar 20 Jahre Abteilungszugehörigkeit. Und auch die anwesenden Judo-Kids wurden wieder nach vorne gerufen und bekamen als Anerkennung für ihre sportlichen Leistungen je einen TVE-Mini-Judogi. Erstmals wurde die Rede nicht mehr von unserem Klaus Lohrer gehalten, da dieser im vergangenen Jahr als Abteilungsleiter zurückgetreten ist. Redner war dieses Mal Hinnerk Hagenah, der frei und unterhaltsam die Highlights aus 2019 zusammenfasste.

Die tollen Fotos kamen von Heizo Takamatsu, Jens Igney und Christian Emilius, der auch die Zusammenstellung der Fotos in einer Zufalls-Endlosschleife wunderbar arrangierte.

Die beiden unterhaltsamen Kurzfilme hatte Eike Trost beigetragen, einen über die Stadtmeisterschaft und einen über Mädelspower – endlich war auch das mal ein Thema.

Dieses Mal waren nicht ganz so viele Leute gekommen wie erwartet, aber so hatte man umso mehr die Gelegenheit, ausführlichere und nette Gespräche unter Freunden zu führen.

Auf jeden Fall reichte so der leckere Weihnachtsschmaus für alle reichlich aus. Zum Ende der Veranstaltung wurde gemeinsam aufgeräumt, bis alles wieder da war, wo es hingehörte. Das ist eine der Stärken unserer Abteilung – wir sind ein Team: beim Sport, beim Feiern und auch beim Arbeiten.

Sandra Hübener

Abgabeschluss

für Texte und Fotos
zur Ausgabe
April / Mai 2020

der TV-Vereinszeitung

Montag, 02.03.2020

Machen Sie sich fit.
Wir halten Sie
gesund!



APOTHEKER STEFAN THOMAS



Lerchen Apotheke

Möhrendorfer Str. 25a - 91056 Erlangen
Tel. 09131/41510 www.lerchenapotheke.de



föhrenapotheke

Filiale der Lerchen Apotheke
Dorfstrasse 49 - 91056 Erlangen
Tel. 09131/992649 www.foehrenapotheke.de

Mittelfränkische Meisterschaft U18 und Poolturnier U10 in Erlangen

Am 12.01.20 richtete der TV Erlangen ein Poolturnier U10 und die Einzelmeisterschaft U18 aus. Als einziger Teilnehmer in der MU10 von unserem Verein startete **Mattes Weith** und wurde dritter von fünf Judokas in seiner Gruppe. Bei den U18-Jungs bis 50 kg bot der Ausrichter zwei Athleten auf. In einem spannenden Match siegte **Timon Schlenk** über **Raphael Rogner** und landete am Ende ungeschlagen auf Platz 1. Raphael musste sich mit Platz 4 zufriedengeben. **Simon Ringelmann** (Platz 3, -60 kg) und **Nils Herzog** (Platz 2, -81 kg) konnten Erfahrungen sammeln.

In der FU18 gingen die beiden **Leder-Schwestern** an den Start. Die jüngere **Beatrix** kämpfte nicht nur das erste Jahr in der neuen Altersklasse, sondern auch in einer für sie neuen Gewichtsklasse -52

kg. Gegen die starke Bayernkader-Athletin Michelle Hesse vom SV Neuhaus-Rothenbruck e.V. fehlte es ihr noch an Erfahrung, sodass Beatrix schnell durch eine Selbstfalltechnik ihrer Gegnerin auf dem Rücken landete. Auch mit Hesses Vereinskameradin Nikole Linhard konnte Beatrix bei den mittelfränkischen Meisterschaften noch nicht mithalten, sodass es am Ende für die junge, und in ihrer Gewichtsklasse noch leichte Erlangerin nur für den dritten Platz reichte.

Die ältere Schwester **Susanne** ging bis 57 kg an den Start und war in dieser Gewichtsklasse die einzige Starterin, weshalb sie in Freundschaftskämpfen gegen die zwei Starterinnen bis 63 kg und bis 70 kg antrat. Mit ihrer Gegnerin bis 63 kg machte Susanne kurzen Prozess und warf diese zunächst mit einem Innensch-

kelwurf (Uchi-Mata) auf die Seite und hielt sie anschließend im Bodenkampf am Rücken fest. Der Kampf gegen Susannes Kontrahentin bis 70 kg gestaltete sich schon schwieriger. In der regulären Kampfzeit von vier Minuten konnte keine Siegerin ausgemacht werden. So ging Susanne mit zwei Strafen Rückstand in die Verlängerung, das so genannte Golden Score. Eine weitere Strafe hätte den Sieg für Susannes Gegnerin bedeutet. Doch Susanne gab in der Verlängerung noch einmal alles, nutzte den schwachen Ansatz ihrer Gegnerin für sich und gewann mit einem Gegendreher (Harai-goshi-gaeshi). So hieß es abschließend Platz 1 für Susanne sowie die Qualifikation zur nordbayerischen Einzelmeisterschaft in Hof für alle Teilnehmer vom TVE.

Eike Trost, Christian Emilius

Poolturnier U12 und mittelfränkische Einzelmeisterschaft U15

Bei dem Poolturnier der U12 in Altenfurt hatten am 19.01.2020 alle Teilnehmer vom TVE viel Spaß und Erfolg. Julia und ihr Bruder Alexander Kindel, Helene Reichelt und Simon Hofmann erkämpften sich jeweils den ersten Platz, Iman Issad wurde Zweite und Paolo Marzo Dritter.

Am gleichen Ort kämpften folgende Judokas der FU15 die mittelfränkischen Meisterschaften aus: Louise Reichelt

(2. Platz), Emilia Obler (2. Platz), Nelly Schroth (2. Platz) und Madita Reichelt (3. Platz). Auch die Kämpfer der MU15 waren erfolgreich: Benjamin Igney (-34 kg) 3. Platz, Lukas Ringelmann (-34 kg) 7. Platz, Simon Stoye (-37kg) 3. Platz, Oskar Obler (-43 kg) 2. Platz, Finn Pierres Marques, (-43kg) 3. Platz, Ben Oberender (-43 kg) 5. Platz, Jonathan Igney (-60 kg) 2. Platz und Jonas Blanke (-66 kg) 1. Platz.

Herzlichen Glückwunsch an alle unsere jungen Judokas! Mit Spannung freuen wir uns auf die Fortsetzung bei den nordbayerischen Meisterschaften und wünschen viel Erfolg!

Karolin Emilius



Osteopathische Behandlungen
für Säuglinge, Kinder, Erwachsene und Sportler

Ich freue mich auf Sie!



Werner-von-Siemens-Straße 18 • 91052 Erlangen

09131 - 9080189

www.osteopathie-roos.de

kontakt@osteopathie-roos.de

171. Stiftungsfest des Turnvereins 1848 Erlangen

In der Kategorie „Verdiente Mitglieder“ wurden mit der Silbernadel **Dr. Mareen Menges, Steffen Eckstein** und **Heizo Takamatsu** und mit der Goldenen **Ralph Smutny** und **Hildegard Frühling** ausgezeichnet. **Einige Worte dazu:** **Mareen**, setzt sich bei fast allen Ligakämpfen (hatte auch selbst in der Frauenmannschaft kurzzeitig mitgekämpft) auf allen Ebenen seit Jahren in der medizinischen Wettkampfbetreuung ein.

Steffen, seit einigen Jahren verantwortlich für die Jugend, hat mit **Gerd Macholdt** in den letzten Jahren nicht nur bayerische, sondern auch nationale Trophäen mit der MU15 erzielt, u.a. in der Kampfgemeinschaft mit Großhadern den 2. Platz Deutscher Jugendpokal 2019.

Heizo, ist wegen der Liebe in Erlangen gelandet, hat hier mit der gesamten Familie mit Judo im Familientraining begonnen und ist seit Jahren auch selbst in der Bezirksligamannschaft im Einsatz. Seit mehr als 10 Jahren ist er unermüdlich

als Abteilungsfotograf auf allen Ebenen im Einsatz, egal ob es wettkampfbezogene oder gesellschaftliche Anlässe sind. Er ist als freier Journalist in Deutschland und in Japan unterwegs und schreibt für verschiedene Sportjournale. Er hat auch schon drei japanische Fachbücher geschrieben und diverse Vernissagen veranstaltet. Daneben hat er auch über die TVE-Judoka einige Artikel im japanischen Sportjournal geschrieben.

Hilde und Ralph haben 1999 das von Klaus Lohrer initiierte Familientraining bis 2013 erfolgreich aufgebaut und geleitet, sodass diese Gruppe 2018 den Generationspreis des BLSV in Ansbach überreicht bekommen hat.

Neben weiteren vier TVlern wurde **Heiko Koch** die Ehrenmitgliedschaft für hervorragende Dienste im und für den TVE verliehen. Neben seiner unermüdlichen Tätigkeit als Übungsleiter/Trainer im

Youngsterbereich hat er zusammen mit Klaus die 1. Mannschaft (alles echte Amateure!) bis in die 1. Bundesliga geführt, erstmals 2016 und seit 2018 in Folge. Auch als Mäzen ist er der Judoabteilung sehr verbunden.

In der Kategorie langjährige Mitgliedschaften werden die Judoka in den nächsten Jahren immer stärker dabei sein! Für 25 Jahre wurden geehrt: **Sigrid Lindebner** und **Maike van Geldern**.

Für langjährige hervorragende Verdienste im Sport wurde **Klaus Lohrer** die BLSV-Verdienstnadel in Gold mit Brillanten und goldenem Kranz verliehen. Wir werden hier nicht ins Detail gehen, wurde doch jeweils zeitnah an dieser Stelle darüber berichtet. Wie wir hören, haben bisher diese bayerische Auszeichnung wohl nur etwa 50 Personen erhalten.

Klaus Lohrer

Wir gratulieren

- Henry Schott zum 5. Dan
- Marc Braun zum 3. Dan
- Konstantin Flügel zum 1. Dan
- Rudolf Borchardt zum 1. Dan
- Dr. med. Mareen Menges zur silbernen TVE-Ehrendnadel
- Dipl. Ing. Steffen Eckstein zur silbernen TVE-Ehrendnadel
- Heizo Takamatsu zur silbernen TVE-Ehrendnadel
- Hildegard Frühling zur goldenen TVE-Ehrendnadel
- Ralph Smutny zur goldenen TVE-Ehrendnadel
- Heiko Koch zur Ernennung zum TVE-Ehrenmitglied
- Sigrid Lindebner zur 25jährigen Mitgliedschaft im TVE
- Maike van Geldern zur 25jährigen Mitgliedschaft im TVE
- Klaus Lohrer zur BLSV-Ehrung mit der Verdienstnadel in Gold mit Brillanten und großem Kranz
- Dalibor Dimov zur TVE-Bestennadel in Silber
- Jan Eckstein zur TVE-Bestennadel in Silber
- Iris Raaber zur TVE-Bestennadel in Silber



Adler-Apotheke

seit 1762
seit 1919 in Familienbesitz
seit 1976 auch in der Altstadtmarkt-Passage

**Allopathie
Homöopathie** **Bernd Nürnberger**
Hauptstraße 81 - Telefon 212 82

- Dr. Marc und Elias-Leon Braun zur TVE-Bestennadel in Silber
- Dr. Christian Schell und Claudius Hofmann zur TVE-Bestennadel in Silber
- Dipl. jur. Moritz Schwob und Dr. med. Hendrik Gaßmann zur Bestennadel in Silber
- Eiko Trost zur TVE-Bestennadel in Silber
- Jan Eckstein, Timon Schlenk, Nils Herzog und Jonathan Igney zur Bestennadel in Silber
- Vinzenz Dotzler zur TVE-Bestennadel in Gold
- Robert Engelhardt zur TVE-Bestennadel in Gold
- Dominic Schmidt zur TVE-Bestennadel in Gold
- Oliver Küpper zur TVE-Bestennadel in Gold
- Daniel Backofen zur Wiederwahl als stellvertr. Kampfrichterobmann Mfr.
- Henry Schott zur Wiederwahl als Prüfungsreferent Mfr.
- Florian Schwob zur Wiederwahl als Referent für die Öffentlichkeitsarbeit Mfr.
- Klaus Lohrer zur Wiederwahl zum Schulsportbeauftragten Mfr.

Leichtathletik im Winter mit schönen Erfolgen

Kinder-Leichtathletik-Sportfest

Erfreuliche Leistungen bekamen die Zuschauer am 17.11.19 in der Höchststädter Aischtalhalle von unseren Athleten der Altersklassen U8/U10 und U12 zu sehen. Mit 14 Wettkämpfern traten wir an, einige waren erstmalig dabei, andere schon sehr erfahren. Es gab die Disziplinen Medizinballstoß, Hindernissprint, Sprint und je nach Alter Hochsprung oder Standweitsprung. Außerdem noch einen 5- bzw. 7-Rundenlauf.



Aufwärmgymnastik vor dem Wettkampf mit Trainerin Elke.

F.: Eschenbacher

krugmann
werbeagentur

Logografie
Beschriftungen
Fotografie
Webdesign
Flyer
Broschüren
Visitenkarten

Fürther Straße 3 • 91058 Erlangen • Tel. 68 79 96-0
www.krugmann-werbeagentur.de

Leichtathletik für die Halle optimiert.

In den Einzeldisziplinen gab es wirklich gute Leistungen von einigen unserer Athleten. Im Vergleich zum Vorjahr waren enorme Steigerungen dabei. **Felix Löffler (M11)** schaffte in vier von fünf Disziplinen jeweils den 1. Platz, wobei er im Hochsprung seine persönliche Bestleistung auf 1,28 m steigerte. Sein Bruder **Josia (M7)** war in allen Wettbewerben der Erste. In der **Klasse M9** erzielte **Sourik Banerjee** Pl. 1 im Sprint, Pl. 2 im Hindernislauf und Pl. 3 im Medizinballstoß. Bei den Mädchen war **Sophia Medina (W8)** sehr erfolgreich und gewann drei der fünf Wettbewerbe. **Saskia Schmidt (W9)** er-

zielte im Weitsprung Pl. 1. In der Gesamtpunktwertung über die fünf Disziplinen belegten **Felix, Josia** und **Sophia** auch jeweils Platz 1.

Wirklich laut wurde es bei den Staffeln: Zuschauer, Eltern und Mannschaftskameraden feuerten lautstark an und ließen alle Teilnehmer zu Höchstleistungen auflaufen. An dem Abend sind sicher alle Teilnehmer (und die Betreuer) müde und zufrieden in ihr Bett gesunken. Ein toller Abschluss des Wettkampfhjahres.

Forchheimer Nikolauslauf

Gleich zwei Siege erzielten unsere Starterinnen **Annika Belz** und **Gertrud Härer** am 07.12.19 in Forchheim. Annika Belz gewann in der Frauen-Klasse die 5,3 km in 21:48 min. Sie steigerte sich im Laufe des Rennens. Nach einer verhaltenen ersten Runde drehte sie auf der 2. Runde auf, lief von Platz 4 noch auf Platz 1 vor und bezwang dabei im Schlussspurt Lokalmatadorin Cosmina Gundermann von der LG Forchheim. Im Hauptlauf über 10 km ging Gertrud Härer in der Altersklasse W55 an den Start und siegte dort in einer Zeit von 51:10 min. Gemeinsam mit den SGSler-Läuferinnen Rita Steger und Jutta Stiegler wurde die Frauenmannschaft Vierte. Auf das Podium fehlten gut 90 Sekunden.

MAYER
MALER UND AUSBAU

Sonnenstraße 23 b
91058 Erlangen

Telefon: 09131-71980 Telefax: 09131-719858
www.maler-erlangen.com

Silvesterlauf in Nürnberg



Zufrieden mit ihren Leistungen: v.l.: Bjorn, Annika Clara, Moritz und Alina. F.: Eschenbacher

Zum Jahresabschluss 2019 haben sich fünf TVler beim Nürnberger Silvesterlauf gezeigt. Bei äußerlichen guten Bedingungen und trockenem Untergrund wurden auf der überwiegend flachen und schnellen Strecke im Wöhrder See parkrun nochmal gute Zeiten erzielt. Dabei lieferten sich im 5 km Hobbylauf die **beiden Belz Schwestern Annika und Clara** ein packendes Duell bis zum Schluss. Beide liefen das ganze Rennen Schulter an Schulter nebeneinander. Erst auf der Zielgeraden hatte die jüngere Annika knapp die Nase vorn und lief eine beachtliche Zeit von 20:29 min. im letzten Rennen des Jahres. Clara konnte knapp

hinter ihr ebenfalls voll überzeugen und lief eine 20:35 min. Ihr scheint die Allgäuer Luft in ihrer zweiten Heimat in Kempten und die Bergtouren mehr als gut zu tun. **Sprinterin Alina Rossmann** nutzte den 5 km Lauf ebenfalls für einen gelungenen Ausdauertest und lief mit 23:03 min. so schnell wie noch nie über diese Strecke. **Mittelstreckler Moritz Riehn** erzielte in 18:32 min. eine gute Zeit bei einem anfangs recht defensiven Rennverhalten. Und last but not least gewann der **Langstreckler Bjorn Day** in seiner Jahrgangsklasse M35 die 10 km in sehr guten 36:50 min.

Neue Hürdenhütte am Kosbacher Weg

Eine neue Hürdenhütte steht am TV-Platz bereit. Das so wichtige Hürdenttraining ist jetzt viel leichter zu bewältigen. Die alte Hütte war marode und einsturzgefährdet. Als kleines Weihnachtsgeschenk haben unsere fleißigen **Hausmeister Uwe Straub** und **Nico Beikirch** die alte Hütte am 25.11.2019 demontiert und die neue Hütte an gleicher Stelle aufgebaut. Davor am Samstag, den 23.11.2019, hatten sich die **Übungsleiter Nico Regensky, Nina Beck-Will, Elke Heidenreich** und **Bjorn Day** getroffen, um bei einem kleinen Arbeitseinsatz die Hürden aus der alten Hütte zu räumen und temporär am Unterstand zu platzieren. Die neue Hütte bietet durch ihre Flügeltüren einen besseren Zugang in die Hütte und es wird einfacher sein, die Hürden aus- und einzuräumen.



Unsere neue Hürdenhütte. F.: Eschenbacher
Die neue Hürdenhütte bietet mit 2-flügliger Tür einen einfacheren Transport der Hürden.

Schwierige Hallensituation durch Renovierung

Was sich schon lange angekündigt hat, kommt nun ab dem 03.02.2020 für den Trainingsbetrieb zum Tragen. Durch die Renovierung bzw. den Neubau der ASG Halle müssen wir mit allen Trainingsgruppen am Montag bis mindestens Ende der kommenden Wintersaison 20/21 umziehen und anderweitige Trainingsstätten benutzen.

Folgende Trainingszeiten stehen für die jeweiligen Altersgruppen bis vorläufig 31.03.2020 zur Verfügung:

Trainingsgruppe U8 bis U12

Trainer: Nina Will, Elke Heidenreich, Sophia Barth, Marc Poncette
Uhrzeit: 16:00 bis 17:00 Uhr

Sporthalle: Büchenbach Nord – Mönauerschule, Steigerwaldallee 19, 91056 Erlangen

Zugang über den Pausenhof der Grundschule, Seiteneingang zur Sporthalle benutzen.

Trainingsgruppe U14 bis U16

Trainer: Bjorn Day, Sarah Nistler
Uhrzeit: 18:30 bis 19:15 Uhr (nur die kleine Halle) - bis 19:45 Uhr (Große Halle)
Sporthalle: Büchenbach Nord – Mönauerschule, Steigerwaldallee 19, 91056 Erlangen

Zugang über den Pausenhof der Grundschule, Seiteneingang zur Sporthalle benutzen.

Trainingsgruppe U18 bis Erwachsene

Trainer: Nico Regensky, Bianca Bindl
Uhrzeit: 18:30 bis 19:15 Uhr (nur die kleine Halle) - bis 19:45 Uhr (Große Halle)
Sporthalle: Büchenbach Nord – Mönauerschule, Steigerwaldallee 19, 91056 Erlangen
Zugang über den Pausenhof der Grundschule, Seiteneingang zur Sporthalle benutzen.

Marc, Bjorn und Eva

So steht's in der Winterrunde

Wir sind mit fünf Mannschaften bei den Ligaspielen im Winter vertreten. Bis auf die Damen spielen alle in der untersten Klasse, die Damen in der zweituntersten. Die **Herren** liegen momentan ungeschlagen auf Platz 1. Nach drei von sechs Spieletagen führen sie – immer wieder verstärkt durch Herren 30-Spieler - ungeschlagen

die Tabelle an. Die **Damen** belegen nach einer Niederlage und zwei knappen Unentschieden Platz fünf von acht. Schwer tun sich die **Herren 50**. Nach vier Spielen liegen sie mit nur einem Punkt auf dem letzten Tabellenplatz. Mit auch nur einem Punkt nehmen die **Knaben** nach drei von vier Spieletagen den vorletzten Tabellen-

platz ein. Die **Mixed-Mannschaft** lag bisher auf Aufstiegskurs, verlor dann aber am letzten Spieltag gegen den SC Eltersdorf, der in Bestbesetzung antrat. Wenn aber die beiden letzten Spieletage klar gewonnen werden, ist der Aufstieg immer noch drin.

Hauptversammlung der Tennisabteilung

Am 19. Januar fanden sich 17 Mitglieder der Tennisabteilung zur Hauptversammlung in der Gaststätte Milan ein. Es gab kurze Berichte

- von unserer Abteilungsleiterin **Evelyne Gursch-Pieldner** zur Entwicklung der Mitgliederzahlen: Ein- und Austritt halten sich ungefähr die Waage;

- von unserer Sportwartin **Eva Schöppel** zum Mannschaftsspielbetrieb: 14 Mannschaften im letzten Sommer mit einem Gruppensieg (FOP Herren 70), sechs zweiten Plätzen und einem Abstieg (Herren 30), fünf Wintermannschaften und zwölf Mannschaften im Sommer 2020;

- von unserem Jugendwart **Gerd Zimmermann** zum Abschneiden der Jugendmannschaften: Knaben I und Bambini I aufgestiegen, leichter Rückgang von sieben auf fünf Jugendmannschaften;

- von unserem technischen Leiter **Karl-Heinz Dübel** zur Platzanlage: Plätze soweit in Ordnung, aber bitte den kompletten Platz und nicht nur das Feld abziehen! Evtl. Versuch der Zaunerhöhung hinten mit altem Tennisnetz;

- von unserem Kassierer **Helmut Laich** zur Entwicklung der Finanzen: Bewilligter Etat 5.500 EUR (etwas mehr als im Vorjahr, aber niedriger als beantragt).

Wichtigste Neuerung für Alle: Jeder, der einen Hüttenschlüssel will, kann diesen bei Karl-Heinz beantragen gegen eine Kautions von 20 EUR. Damit kann nach Einweisung auch das zum Teil funktionierende Flutlicht auf den Plätzen 3 und 4 genutzt werden. Außerdem werden in der Hütte Getränke deponiert, die man sich gegen Eintrag in eine Liste mit entsprechender Bezahlung nehmen kann. Dadurch soll die Geselligkeit gefördert werden, da man sich auch nach dem Tennis mal gemeinsam gemütlich hinsetzen und etwas trinken kann.

Ich wünsche allen noch ein gesundes und gutes Neues Jahr!
Eure Eva

GartenPlaner

- ▶ Online inspirieren und konfigurieren
- ▶ Kostenlose Beratung und Planung im Markt
- ▶ Selber machen - oder machen lassen



Erlangen

Neumühle 1 und K.-Schumacher-Str. 14
Mo. - Sa. von 8 bis 20 Uhr geöffnet

Baumarkt Regnitztal GmbH & Co. KG, Neumühle 1, 91056 Erlangen, Kurt-Schumacher-Str. 14, 91052 Erlangen

OBI®

Zahlreiche Höhenflüge...

... waren in der Jahnalle des TV 1848 bei den Trampolinbezirksmeisterschaften zu beobachten. Dabei konnten die Turner und Turnerinnen des TV 1848 vier Meis-tertitel und sieben Vizemeistertitel für sich verbuchen.

Bei den **Mädchen der P3** hatte **Maelis Andreo**, unser turnerisch „vorbelasteter“ Neuzugang, lange die Nase vorne, konnte jedoch im Finale nur neun Sprünge aufs Tuch bringen, sodass sie auf Platz 4 zurückfiel. Ihre Kollegin **Angelina Conrad** konnte sie daher mit drei ausgewogenen



*Sarah erreichte den 3. Platz in der Klasse P4.
F.: Inga Tuttas*



Max und Alexandra mit einem Bücksalto beim Nikolaus-Synchron-Springen. F.: Inga Tuttas

Übungen überholen und landete auf dem 2. Platz. **Kim Havel**, ebenfalls erst seit Oktober dabei, musste eine Einbeinlandung verkraften, sicherte sich jedoch mit einer starken Finalkür den 8. Platz.

In der **Klasse P3/P4** erzielte **Tobias Klein** mit drei soliden Durchgängen den 2. Platz. **Sophie Greenaway** erkämpfte sich in der **P4** ebenfalls den Vizemeistertitel, dicht gefolgt von **Sarah Matthes** auf dem 3. Platz und **Lotte Nürnberger** auf Rang 5.

Bei den **Jungen der Klasse P5/P6** erturnte sich **Erik Deichmann** Rang 3, dicht gefolgt von **Jakob Winterstein** auf dem 5. Platz, der den Pflichtdurchgang noch souverän anführte, dann aber Nerven zeigte. Auf den Plätzen 6, 7 und 8 landeten **Leo Kraus**, **Robin Eiber** und **Marvin Gröske**, die alle in einem der drei Durchgänge Abbrüche zu verzeichnen hatten. Als Jüngste ihrer Klasse erturnte sich **Mareike Tuttas** trotz eines Abbruches nach dem 9. Sprung der Pflicht den 2. Platz, knapp vor **Carolin Wasserscheid** auf dem 3. Rang und **Leticia Matthes** (5.), **Clarissa Thomas** (6.) und **Mae Lehmann** (8.).

Die **Klasse P7** wurde klar dominiert von **Lotte Bogers**, die für ihre sauberen Übungen mit hohen Haltungsnoten und dem Bezirksmeistertitel belohnt wurde. Ihr folgten auf Rang 2 **Melanie Müller**, die in ihrer Kür eine höhere Schwierigkeit zeigte und **Sevval Yümsek** als dritte, die diesmal die Nerven behielt. Auf den Plätzen 4, 5 und 6 folgten **Leonie Gröske**, **Anja Viertel** und **Janina Feulner**.

Bei den **Jungen der W-Klasse** schnappte sich **Roman Riazanov** den Titel vor **Max Kraus** auf Rang 2. Dabei zeigte sich Ro-

man sehr flexibel, denn gleichzeitig fungierte er im Kampfgericht den ganzen Wettkampf über als Schwierigkeitskampfrichter.

In der **Mädchenkonkurrenz der W-Klasse** erturnte sich **Alexandra Riazanova** mit drei nervenstarken Übungen den Vizemeistertitel, vor **Anne Tuttas** auf Rang 4, die an diesem Tag für sie untypisch mit zwei Abbrüchen vom Tuch gehen musste. Bei den **Erwachsenen** dieser Klasse gewann **Leonie Kreiner** den Titel vor ihren Kolleginnen aus Röttenbach.

Den großen **Nikolaus-Synchron-Pokal**, bei dem weihnachtlich verkleidet gesprungen werden durfte, holte sich das bereits gut eingespielte Erlanger Paar **Anne Tuttas** und **Lotte Bogers** vor den „fliegenden Einhörnern“ vom Postsportverein Nürnberg und dem Erlanger Paar **Leonie Dierke** und **Melanie Müller**. Platz 4 erzielten **Sevval Yümsek** und **Janina Feulner** einen Punkt vor **Max Kraus** mit **Alexandra Riazanova** auf Rang 7 und **Leticia Matthes** mit **Mareike Tuttas** auf dem 12. Platz.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an die weiteren Kampfrichter und Betreuer, die diesen Wettkampf erst möglich gemacht haben, und an unser Versorgungsteam, das hervorragend für unser leibliches Wohl gesorgt hat.

Petra Riazanova



KREINER

Bauunternehmen

Ihr regionaler Partner für

- **Neubau**
- **Um- und Anbau**
- **Modernisierung**
- **Instandsetzung**
- **Pflasterarbeiten**

Michael Kreiner
 Georg-Krauß-Straße 17
 91056 Erlangen
 Tel: 09131 - 44 02 03
 Fax: 09131 - 44 02 32
 info@kreiner-bau.de
 www.kreiner-bau.de

Erlanger Sportlerehrung

Die Stadt Erlangen ehrte viele erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler am 11.12.19 im Theater der Franconian International School. Sie wurden für ihre besonderen Leistungen mit Ehrennadeln, Bronze-, Silber- und Gold-Medaillen ausgezeichnet.

Beim Triathlon erhielten **Jan und Tim Semmler** für den Titel Deutsche Mannschaftsmeister Jugend B eine Bronze-Plakette.

Ehrennadeln erhielten Sportlerinnen und Sportler für Medaillenränge von bayerischen Meisterschaften bis zu Weltmeisterschaften, so auch von der Triathlonabteilung

■ Jannick Hoffmann als Bayerischer Mannschaftsmeister Jugend A/Junioren Mixed Team Relay, Bayerischer Meister Triathlon Junioren und Bayerischer Meister Duathlon Junioren,

■ Zita Kastl als Bayerische Mannschaftsmeisterin Jugend A/Junioren Mixed Team Relay, Bayerische Meisterin Triathlon Juniorinnen und Bayerische Meisterin Duathlon Juniorinnen,

■ Hanna Lökkös und Conrad Voigt als Bayerische Mannschaftsmeister Jugend A/Junioren Mixed Team Relay,

■ Juliane Möllers als Bayerische Mannschaftsmeisterin Schüler A/Jugend B Mixed Team Relay, Bayerische Meisterin Triathlon Jugend B und Bayerische Meisterin Swim & Run Jugend B,

■ Lara Rudolph als Bayerische Mannschaftsmeisterin SchülerA/Jugend B Mixed Team Relay und Bayerische Meisterin Swim & Run Jugend B sowie

■ Katharina Kern deutsche Meisterschaften olympische Distanz AK 30 3. Platz.

43. Forchheimer Nikolauslauf

Mit 700 Teilnehmern erreichte der Forchheimer Nikolauslauf am 07.12.19 in der 43. Ausgabe auf nassem Boden um die Sportinsel fast die Rekordzahl aus dem Vorjahr. Die familiär wirkende Traditionsveranstaltung der Leichtathletikgemeinschaft Forchheim zog einmal mehr Sportler aus ganz Nordbayern an.

Am Vormittag lugte die Sonne zwischen den Wolken durch, zum Abschluss erschien ein Regenbogen. Das passte zur Stimmung, die durch diverse Kostüme noch aufgelockert wurde. Sowohl Hobbyläufer als auch Ausdauerspezialisten kamen auf ihre Kosten.

Die TVler kamen in der Mannschaftswertung über 10 km auf Rang 2.

Den Hobbylauf über 5,3 km gewann in 18:16 Min. Peter Kösters vom TV 48.

Für den TV finishten weiterhin erfolgreich über 10 km

| Name | Min. | Pl | Ak |
|-------------------|-------|----|-----|
| Andreas Steudtner | 39:57 | 8 | 30 |
| Oliver Remy | 40:50 | 13 | 20 |
| Mathieu Stenzel | 40:56 | 16 | 20 |
| Matthias Wrede | 42:53 | 4 | 55 |
| Magdalena Baumann | 43:31 | 6 | W20 |
| Li Sun | 43:54 | 22 | 35 |



An der Spitze des Hauptrennens über 10 km setzte sich nach einem spannenden Dreikampf schließlich der 21-jährige Hemhofener Hindernis-Spezialist Niklas Buchholz in 33:16 Min. knapp vor Lucas Herbeck (TSV Penzberg) und dem studentischen Wahl-Bamberger Friedrich Biniok (MSG Mannheim) durch. Kurz danach erreichte der nimmermüde Ü40-Routinier Jürgen Wittmann (TV 48 Coburg) das Ziel. Als schnellster TVler behauptete sich Christian Beyer in 38:33 Min. als 9. der AK35, dicht gefolgt von Arnold Graef mit 39:19 Min. als 3. der AK45. Schnellste Frau war die Kenianerin Brendah Kebeya (BögeRunners) in 35:09 Min. Als beste TVlerin kam Katharina Kern nach 42:09 Min. auf Platz 2 der AK30.

| | | | |
|-------------------|-------|-----|-----|
| Benjamin Keller | 44:44 | 12 | 40 |
| Jürgen Nistler | 46:07 | 11 | 50 |
| Steffen Zimmert | 47:06 | 145 | 20 |
| Rüdiger Wurster | 47:52 | 14 | 50 |
| Christine Hofmann | 48:09 | 5 | W40 |
| Frank Hofmann | 48:09 | 22 | 45 |
| Kerstin Putzmann | 55:21 | 11 | W40 |
| Karl-Hans Popp | 55:36 | 6 | 65 |

Ebenfalls erfolgreich finishten über 5,3 km vom TV 48

| Name | Min. | Pl | AK |
|------------------|-------|----|------|
| Olivier Stenzel | 19:52 | 3 | MU18 |
| Benjamin Nitsche | 20:49 | 5 | M |
| Jingou Zhao | 34:42 | 36 | W |

| Schülerlauf A 2920m | Min. | Pl | Ak |
|---------------------|-------|----|-----|
| Victor Klüwer | 10:56 | 3 | M14 |
| Schülerlauf C 1250m | | | |
| Tim Weingärtner | 4:49 | 4 | M10 |
| Leonie Sun | 6:50 | 13 | W10 |
| Bambinilauf 560m | | | |
| Magnus Sun | 3:17 | 30 | M |



AK-Triathleten schwimmen 50 x 100 m für einen guten Zweck

Jede Woche treffen sich die Altersklassentriathleten zweimal zum Schwimmtraining im schönen neuen Westbad.

Für die neue Saison wird ab Mitte September nach einem ausgefeilten Trainingsplan trainiert. Zum Abschluss des Jahres sollte es etwas Außergewöhnliches sein.

Benjamin Nitsche kam auf die Idee, warum nicht „einfach“ mal 50 x 100 m schwimmen. Geht das überhaupt, fragte sich der eine oder andere? Obwohl einige Fragen und Zweifel blieben, waren viele von der Idee begeistert und man fand schnell einen Termin für das Jahresabschluss-Event.

Eine gute Sache, aber irgendetwas fehlte noch. Der Gedanke kam auf, als

kleines Weihnachtsgeschenk für je geschwommene 100 m eine Spende für einen guten Zweck zu geben. Gesagt getan, Matthieu Guillon kontaktierte die TAFEL Erlangen in Vertretung von Frau Elke Bollmann, die von der Idee auch gleich sehr begeistert war. Noch nie war eine Schwimmstrecke mit einer Spende für die Tafel bedacht worden. Am 16.12. war es dann so weit. 21 Triathletinnen und Triathleten stellten

sich der Herausforderung. Frau Bollmann gab uns vor dem Start noch eine kleine Einweisung in die Arbeit der Erlanger Tafel. Sie erklärte uns, wie mehr als 160 ehrenamtliche Mitarbeiter/innen jede Woche sieben Tonnen Lebensmittel einsammeln und an etwa 1.700 lokale Kunden wieder ausgeben.

Schnell wurde noch ein Foto geschossen und nach der Aufwärmphase ging es pünktlich um 18:00 Uhr auf zwei Bahnen



20%*

auf einen Artikel Deiner Wahl!

* Aktionszeitraum: Oktober 2019 bis Februar 2020
Gilt für das gesamte Sortiment, nicht auf bereits reduzierte Artikel.
Nicht kombinierbar mit anderen Rabatt- oder Gutscheinkaktionen.
Nur gegen Vorlage der Printanzeige im Original.

INTERSPORT®
EISERT

Sporthaus Eisert GmbH
Sedanstrasse 1 · 91052 Erlangen

www.intersport-eisert.de

ins Wasser. Die dritte Bahn war reserviert für alle, die sich die 5 km nicht zutrauten. Alles war bestens vorbereitet. Zwei Stunden Power-Musik, von Andreas Steudtner organisiert, und ein farbenfreudiges Westbad begleiteten uns auf dem Weg zu 50 x 100 m Freistilschwimmen.

Mit einem elektronischen Zähler wurden die Bahnen gezählt. Schummeln war nicht möglich. Diszipliniert und mit großer Motivation zogen die Schwimmer/innen ihre Bahnen. Alles klappte hervorragend und das Tempo konnte bis zur letzten Bahn aufrechterhalten werden.

33.000 Kalorien später (Durchschnittsverbrauch von 21 Triathleten auf 5 km!) hatten alle Triathleten die 50 x 100 m geschafft! Erschöpfung und großen Stolz konnte man in den Gesichtern lesen.

Unser ältester Schwimmer **Siggi Pietsch** brachte es auf der 3. Bahn auf beachtenswerte 3,2 km!

Großer Dank auch an die Bademeister, die uns großartig unterstützten und immer ein waches Auge auf uns hatten.

Um die verbrauchten Kalorien gleich wieder aufzufüllen, traf man sich danach noch beim Griechen um die Ecke.

Ein außergewöhnliches Training für die Triathletinnen und Triathleten des TV 48 und ein gut gefülltes Sparschwein für die Tafel Erlangen. Alle waren sich einig: "Das war keine Eintagsfliege".

Frank Ludwig, Mattieu Guillon

17. Nürnberger Silvesterlauf 2019

Über 1.600 Sportler trotzten beim Nürnberger Silvesterlauf vom Team Klinikum Nürnberg e.V. der Kälte.

Über 1.600 Sportler liefen bei den beiden Hauptläufen auf dem flachen, 5km langen Rundkurs ein oder zwei Runden um den Wöhrder See. Vorher feierten bereits Hunderte von Kindern und Schülern einen fröhlichen Jahresausklang.

Mittlerweile hat sich der Lauf zu einem regionalen Sportereignis entwickelt. Die Teilnehmer kommen nicht nur aus der Metropolregion, sondern schreiben sich schon im Herbst selbst aus dem Ausland

ein, um an Silvester 10km über zwei Runden um die neu angelegte Wasserwelt Wöhrder See zu laufen. Am Start sind vom Lauffanfänger über Breiten- und Gesundheitssportler bis hin zu den Laufprofis alle vertreten.

In einem packenden Finish setzte sich schließlich Detlef Knall vom Team Memmert gegen Frederic Funk von der LAC Quelle durch und gewann mit 31:12 Min. den Hauptlauf. Er war lediglich drei Sekunden schneller als der Zweitplatzierte.

Auf Platz 3 folgte Martin Weinländer vom LSC Höchststadt/Aisch.

Bei den Frauen siegte Laura Chacon Biebach, Asics Frontrunner, mit 37:15 Min. vor der Vorjahressiegerin Lena Gottwald vom TSV Zirndorf mit einer Zeit von 37:24 Min. und der knapp 30 Jahre älteren Christine Ramsauer vom Team Memmert mit 40:30 Min.

Für den TV 48 finishten erfolgreich über 5km

| Name | Min. | Pl | Ak |
|-----------------|-------|----|----|
| Conrad Voigt | 16:35 | 3. | M |
| Jannik Hoffmann | 16:42 | 4. | M |
| Lara Rudolph | 21:13 | 8. | W |

über 10km

| Name | Min. | Pl | Ak |
|-------------------|-------|----|----|
| Fabian Kraft | 32:48 | 8 | 20 |
| Arnold Graef | 38:17 | 3 | 45 |
| Thomas Legominski | 39:00 | 5 | 40 |
| Pascal Thümmeler | 42:40 | 28 | 20 |
| Matthias Wrede | 43:02 | 3 | 55 |
| Benjamin Keller | 44:53 | 26 | 40 |
| Jens Schmidt | 54:36 | 45 | 55 |



Das Lauf-Event zum Jahresbeginn

Zur 33. Auflage ihres Dreikönigslaufes hatte die DJK Kersbach am 6.1. in den Süden Forchheims geladen. Bei besten sonnigen äußeren Bedingungen erwischten die über 450 Teilnehmer den perfekten Einstieg in die Laufsaison 2020. Über die traditionellen Distanzen von 6 und 12km um Kersbach gab es etliche Bestzeiten zu vermelden.

Im Hauptlauf über 12km entwickelte sich das erwartete spannende Rennen zwischen dem Triathlon AK-Weltmeister Christopher Dels und dem Vorjahreszweiten Jürgen Wittmann (TV Coburg), Wittmann siegte am Ende klar in 39:28 Min. vor Dels (39:41 Min.) und dem Neuhäuser Bernd Hagen (41:25 Min.). Bester Erlanger wurde Benjamin Nitsche vom TV 48. Mit 47:43 Min. wurde er Zweiter in der AK20.

Bei den Damen stand die Siegerin quasi vor dem Lauf schon fest: Brendah Kebeya (BögeRunners / LG Bamberg) dominierte hier mit neuem Streckenrekord in 41:58 Min. vor den beiden Läuferinnen vom SC Kemmern Elvira Flurschütz und Margit Elfers (45:46 Min.).

Für den TV 48 finishten auch erfolgreich

| Hauptlauf 12km | Min. | Pl | Ak |
|-------------------|-------|----|-----|
| Matthias Wrede | 48:23 | 3 | M55 |
| Magdalena Baumann | 51:08 | 4 | W20 |
| Jürgen Nistler | 54:31 | 13 | M50 |
| Evi Köppe-Neeb | 57:55 | 1 | W45 |
| Kersten Heckmann | 58:16 | 7 | W55 |
| Rüdiger Wurster | 58:44 | 17 | M55 |
| Kerstin Putzmann | 62:31 | 4 | W40 |
| Stefanie Lutz | 62:33 | 5 | W40 |
| Hobbylauf 6km | | | |
| Rolf Frank | 24:32 | 16 | M |
| Emilio Perez | 29:53 | 12 | W |
| Pablo Perez | 29:57 | 35 | M |
| Katja Perez | 30:05 | 13 | W |
| Britta Steinhauer | 37:05 | 31 | W |

| Jugendlauf 6km | | | |
|----------------------------|-------|---|------|
| Olivier Stenzel | 21:57 | 1 | MU18 |
| Lara Rudolph | 24:38 | 1 | WU18 |
| Schüler II 2km | | | |
| Theo Winter | 8:39 | 3 | M13 |
| Cora Neeb | 8:47 | 1 | W13 |
| Schüler I 1km | | | |
| Elena Gutiérrez Steinhauer | 4:23 | 1 | W9 |

BuG



Erfolgreicher Trainer-Einstand

Am 06.10. starteten die Mädels der U16 Mannschaft mit ihrem neuen Trainer Sven Koch in die Spielsaison 2019. Die jungen Volleyballerinnen konnten sich gegen den SG Herrieden und den TSV Dürrwangen jeweils mit zwei Gewinnsätzen behaupten. So feierte sowohl die Mannschaft als auch der neue Trainer an diesem Heimspieltag einen wahrlich gelungenen Einstieg in die neue Spielsaison.



Die U16 Mannschaft des TV 48 Erlangen.

F.: T. Haas



Trainer Sven Koch bei der Nachbesprechung mit seiner Mannschaft.

F.: DBF

Auch der zweite Spieltag in Schwaig endete mit zwei deutlichen Siegen für die Spielerinnen des TV 48: Jeweils mit 2:0 wurden die Mannschaften des SV Schwaig und des TSG Weisendorf besiegt. Die U16 Spielerinnen überzeugten nicht nur ihren Trainer durch sichere Angaben, sauberes

Zuspiel und kämpferischen Einsatz. Auch die mitgereisten Eltern und Geschwister waren begeistert von den Spielen und feuerten „ihre Mädels“ lautstark an. Mit Spannung kann man sich auf den dritten Spieltag freuen.

D. Brunhuber-Fledrich

Busfahrer*in gesucht

Bewirb dich jetzt als Busfahrer*in bei den ESTW: busfahrer@estw.de

STROM | WÄRME | ERDGAS | WASSER | STADTBUS | BÄDER



Im Takt deiner Stadt.

www.estw.de

ESTW
ERLANGER STADTWERKE

Jürgen Zehlein

Ein echter Lungerner wurde 80

Am Sonntag, den 17. November, feierte Jürgen Zehlein seinen 80. Geburtstag, zu dem auch der 1. Vorsitzende dem Jubilar zuhause seine Aufwartung machte und die Grüße und Glückwünsche des Vereins überbrachte.

Jürgen Zehlein ist bekannt für seine angenehme Art, Gemütlichkeit und Feierlaune, ein echter Lungerner also. Aber Jürgen hat auch eine beachtliche sportliche Laufbahn im TV 1848 hinter sich. Eingetreten 1945 als Kind mit 6 Jahren beim Kinderturnen blickt er jetzt auf bald 74 Jahre Mitgliedschaft im Turnverein zurück. Mit seiner Volljährigkeit kamen weitere sportliche Stationen mit Feldhandball, Fußball, Faustball, Tischtennis, Volleyball hinzu. 1971 war er Gründungsmitglied beim Tennis. Als erfahrener Tennisspieler war er vom Erba-Tennis gekommen und spielte in den folgenden Jahren in den Männermannschaften des TV 1848. So-



Jürgen Zehlein mit Lebensgefährtin Anita Gotthardt an seinem Geburtstag in der guten Stube. F.: J.B.

wohl in der Leitung, wo er zwei Jahre mitwirkte, als auch bei der Umrüstung der Plätze auf Sand und anderen Arbeiten in der Abteilung: Jürgen war stets ein Aktivposten der „Tennisser“. 1986 trat er den Lungernern bei, wo er bis heute bei den Treffen und Veranstaltungen sehr aktiv ist und seit vielen Jahren das Lungernerbuch bestens betreut und verwaltet. 1991 war er zudem Gründungsmitglied der Wander- und Wintersportabteilung. Bis heute ist Jürgen aktives Mitglied dieser drei Abteilungen. Für seine große Vereinstreue erhielt er 2007 die Ehrenmitgliedschaft für 50 Jahre Mitgliedschaft als Erwachsener sowie die Ehrung für 60 Jahre im Dezember 2017. Lieber Jürgen, vielen Dank für Dein Engagement im Turnverein. Wir wünschen uns, dass Du noch lange bei bester Gesundheit unseren Verein bereichern wirst.

Jörg Bergner

aischparkdruck
Mediengestaltung | Druckerei | Werbetechnik

An den drei Kreuzen 12
91315 Höchststadt a. d. Aisch

Tel. 0 9193 50 33 50 0

www.aischparkdruck.de
info@aischparkdruck.de

Hohe Auszeichnung für Dietmar Dommick

Vor Beginn der Gala des Sports (vormals Sportlerball) am vergangenen Samstag wurde u.a. unserem Mitglied Dietmar Dommick vom OB der Stadt Erlangen, Florian Jannik, der Ehrenbrief Sport verliehen. In der Laudatio war zu lesen, dass er den Brief für seine langjährige Tätigkeit als Fußballtrainer bekommen hat. In seine Verantwortlichkeit fällt auch die Gründung des Frauenfußballs im TVE. In seiner über 14-jährigen Tätigkeit als Vizepräsident im TVE war er u.a. für die Betreuung der Liegenschaft Jahnhalle, dem Bau der Beachsportanlage und als Verbindungsmann bei den Hallensportarten federführend. Wir gratulieren.

T./F.: Klaus Lohrer



Roland Nagengast

Abschied als Chef des Erlangen Arcadenlaufs

Ende des Jahres hat sich Roland Nagengast von seinen zwei wichtigen Posten in der Triathlon-Abteilung zurückgezogen. Der Abschied fiel ihm nicht leicht, denn er erfüllte seine Aufgaben mit großem Engagement und großer Leidenschaft. Zum einen war er Chef des Erlangen Arcadenlaufs in die Mönau, den er seit 32 Jahren organisiert hatte. Zum anderen leitete er die Laufstrecke beim M-net Erlanger Triathlon, die er seit den ersten Mintriathlons 1985 bis jetzt im Organisationsteam mitgestaltete.

Als langjähriger Läufer war er prädestiniert, Laufveranstaltungen durchzuführen. Er weiß, wie ein Läufer denkt und was dessen Bedürfnisse während des Wettkampfs sind. Kompetent und umfassend arbeitete er seine ausgefeilten To-do-Listen vor den Veranstaltungen ab. In den letzten Jahren ist Freund Xaver seine große Stütze und hilft ihm bei körperlich anstrengenden Arbeiten. Denn seine Beine lassen ihn mehr und mehr im Stich, sie wollen einfach nicht mehr mitziehen.

So hat er sich nun schweren Herzens entschlossen, diese beiden Aufgaben abzugeben.



*Roland Nagengast - ganz relaxed - seine beiden Posten hat er in beste Hände übergeben.
F.: Xaver Wellein*

Den Arcadenlauf übernimmt Jugendleiter Constantin Warter und die Laufstrecke beim M-net Erlanger Triathlon Daniela Graef. Beide wurden bereits in ihre Bereiche eingewiesen. Auch ohne Rolands Anwesenheit lief der Arcadenlauf 2019 so gewohnt routiniert ab wie immer - dank seiner erfahrenen Leitung aus dem Hintergrund.

Roland, inzwischen Frührentner mit Dreitagebart, sitzt nun gerne lässig und unbelastet vor einem Glas Bier, die geliebte Schnupftabakdose immer dabei. Bei einem Abendessen mit Günther Beierlorzer und seiner Frau, Hans und Helga Keck, Rolf und Angelika Walter, Freund Xaver, Heinz und Ulli feierten wir seinen Abschied.

Für die vielen Jahrzehnte seines ungeheuer aktiven Einsatzes in der Triathlon-Abteilung danken wir ihm sehr herzlich. Wir wünschen ihm noch viele gute, selbstbestimmte Jahre zu Hause und in seinem „Wohnzimmer“ im Waldschießhaus.

UR



171. Stiftungsfest und Sportlerehrung

Traditionelle Ehrungen für Verdienste, langjährige Vereinszugehörigkeit und große sportliche Erfolge

Über 70 Ehrungen für Verdienste, langjährige Mitgliedschaften und sportliche Erfolge füllten unter anderem das Programm des 171. Stiftungsfestes des Turnvereins. Dazu kamen sportliche Auftritte der neuen Rugby-Sportgruppe und einer Kindertanz-Gruppe des Vision-Vital. Der Höhepunkt war jedoch ein anderer. **Wolfgang Beck** verabschiedete sich nach über 30 Jahren Ehrenamt in leitender Position. Sein Wirken hat den Turnverein zu einem der größten und innovativsten Großvereine in Mittelfranken, ja in ganz Bayern werden lassen.

Eingeladen hatte Beck seine treuen Mitstreiter im Verein, seine Weggefährten in der Politik und seine Freunde im und aus dem Sport. Gekommen waren u.a. der bayerische Innen- und Sportminister Joachim Herrmann, Oberbürgermeister Dr. Florian Janik sowie Erlanger Stadträte und Vereins- und Verbandsvertreter. Jörg Bergner, 1. Vorsitzender des Vereins, hielt die Laudatio für Wolfgang Beck. Sportminister Herrmann und Matthias Thurek, Vorsitzender des Sportverbandes Erlangen, blickten in ihren Grußworten auf die Erfolge Wolfgang Becks zurück. Dazu gab es noch die ein oder andere private Anekdote aus den gemeinsamen Erinnerungen mit dem ehemaligen Deutschlehrer.

Bevor allerdings Wolfgang Beck zu Worte kommen durfte, überreichte ihm Walter Fellermeier stellvertretend für den Bayerischen Landessportverband den Ehren-



Judo-Urgestein Klaus Lohrer und Ehrenpräsident Wolfgang Beck.

brief des BLSV. Dieser wurde in Erlangen bislang nur einmal vergeben, an den ehemaligen Bürgermeister Gerd Lohwasser. Nach seiner Abschiedsrede wurde der erste und vermutlich einzige Ehrenpräsident des Turnvereins mit stehenden Ovationen verabschiedet. Die ein oder andere Träne war da sicherlich auch mit dabei.

Neben Wolfgang Beck verabschiedete sich noch ein Weiterer aus dem Rampenlicht. **Klaus Lohrer**, Abteilungsleiter Judo von 1976 bis 2019, hat durch sein Engagement den Judo-Sport im Turnverein geprägt und zu einer der erfolgreichsten Abteilungen innerhalb des Vereins

gemacht. Nach über 40 Jahren hat er für seinen Nachfolger Heiko Koch Platz gemacht. Von Fellermeier bekam er für seine langjährigen hervorragenden Verdienste die Verdienstnadel in Gold mit Brillanten und großem Kranz.

Ausdauer bewiesen an diesem Nachmittag die Sportlerinnen und Sportler der Wettkampfabteilungen. Deren beeindruckende Erfolge wurden mit den Bestennadeln in Silber und Gold ausgezeichnet. Am Ende der Veranstaltung war der TV 1848 zwar um fünf Ehrenmitglieder reicher, musste aber auch „Servus“ sagen zu zwei besonderen Persönlichkeiten der Vereinsgeschichte.



Ehrenpräsident Wolfgang Beck und sein Team. Zum Abschied ein letztes gemeinsames Foto mit den Mitarbeitern des Vereins, dem Vorstand und Aufsichtsrat sowie den Laudatoren.

Verdienstnadel in Silber

Steffen Eckstein (Judo): Er wurde mit 28 Jahren Mitglied in der Judoabteilung. Als erfahrener Judo-Kämpfer war er über Jahre hinweg landesweit sehr erfolgreich bei Wettkämpfen (drei Jahre lang 1. Platz bei der bayerischen Kata-meisterschaft ju no kata). Dafür erhielt er im Zeitraum von 2011 bis 2015 dreimal die TV-Bestennadel in Silber. Sein großes Können und Wissen konnte er natürlich als langjähriger Trainer im Jugendbereich optimal einbringen. So wundert es nicht, dass er erfolgreicher Betreuer und Erfolgstrainer der Männermannschaft U16 ist: 1. Platz bei der bayerischen Vereinsmannschafts-Meisterschaft und 2. Platz beim deutschen Jugendpokal. Seit vielen Jahren ist er Jugendleiter und damit Ansprechpartner für aktuell 171 Mitglieder unter 18 Jahren. Steffen Eckstein ist somit ein wichtiger Baustein und Eckpfeiler des langfristigen Erfolgs in der Spitze und in der Breite der Judoabteilung.

Heizo Takamatsu (Judo): Er kommt ursprünglich aus Nara, Japan. Der Wahl-Erlanger ist freiberuflicher Journalist und lebt mit seiner Familie seit 2002 in Erlangen. Hier entdeckte er später seine Liebe für Judo und ist seit 2006 Mitglied im Turnverein. Als Journalist beschäftigt sich Heizo unter anderem mit Themen wie der Stadtentwicklung und der Lebensqualität in Städten. Seine zahlreichen Beobachtungen und kleinen Studien zur lokalen Situation bieten die Basis für Vorträge und Essays zum Thema Stadtentwicklung, die er regelmäßig in Japan hält. Seit einigen Jahren verfasst er Artikel über Judo und Sportvereine und hält auch darüber Vorträge. Neben seinem aktiven Judo-Sport ist Heizo auch der Stamm-Fotograf der Judoabteilung. Bei Wettkämpfen, Turnieren und Veranstaltungen dokumentiert er das Geschehen und stellt seine Fotos dem Verein zur Verfügung. Hierfür herzlichen Dank.



Verdienstnadel Silber: v.l.: Stellvertr. Vorsitzender Ralph Schmid, Steffen Eckstein, Heizo Takamatsu und Constantin Warter. F.: JOBA

Constantin Warter (Triathlon): Seit 2011 ist Constantin mit seiner Familie Mitglied im TV 1848. Seit seine Tochter Sofia aktiv Triathlon betreibt, ist er als begleitender Vater im Hintergrund dabei. Sohn Pablo und Tochter Alba sind auch schon mit dem Triathlon-Fieber infiziert. 2016 erhielt die Triathlon-Abteilung das Grüne Band vom DOSB und der Commerzbank überreicht für die hervorragende Jugendarbeit. Im Dezember 2016 musste Constantin kurzfristig das Amt als Jugendleiter übernehmen. Die bislang gute Förderung der etwa 80 Jugendlichen wurde seitdem noch besser. Er koordiniert das gesamte Training, gibt die gemeinsamen Wett-

kampftermine vor, Bayerncup und Einzelwettkämpfe. Er stattet das Team mit sehr guten Trainern aus, zurzeit fünf an der Zahl, darunter zwei seiner Kinder. Er hat einen sehr guten Draht zum sportlichen Leiter Manfred Reinhart der Sport-AG mit dem Ohm-Gymnasium. Er organisiert seit 2018 jährliche Trainingslager in Kroatien, besorgt den Bus, die Unterkunft und vieles mehr. Über die Jugendarbeit hinaus unterstützt Constantin seit 2018 auch den Erlanger Triathlon (Beschallung im Zielbereich) und ist ein zuverlässiges, gelassenes und kompetentes Mitglied in der Abteilungsleitung.

Verdienstnadel in Gold

Ralph Smutny: Als 18jähriger kam er in die Judo-Abteilung und ist seit 1973 Mitglied im TV 1848. Er legte die Gürtelprüfungen bis zum schwarzen Gürtel (1. Dan) ab und leitete bis Ende 2013 das Familienentraining. Daneben nahm er an Kampfrichter-Lehrgängen teil und erlangte die Kyu-Prüferlizenz. In den 90er Jahren begann er mit Iaido (Japanische Schwertkampfkunst). Seit 2007 unterrichtet er diese Sportart und bietet neben dem regulären Training auch Kurse für Einsteiger und Interessierte an. Neben seinem Einsatz im Turnverein 1848 ist Ralph auch als Referent für Zen-Meditation tätig. Für sein großes Engagement im Judo und insbesondere auch Iaido erhielt Ralph im Jahr 2013 vom Bayerischen Judoverband und vom TV 1848 bereits die Ehrennadel in Silber.



Verleihungen der Ehrenmitgliedschaft

Ehrenmitgliedschaft für Martin Ackermann

Martin kam 1972 im Alter von drei Jahren zum Verein in die Ringerabteilung, der er bis heute treu geblieben ist. Als guter Kämpfer wurde er ein wichtiger Bestandteil der früheren Ringermannschaften. Als Trainer setzte er frühzeitig wichtige Impulse in der Jugendförderung. Als gelernter Erzieher leitete er das Training mit pädagogischem Geschick und großem Engagement. Er wurde Abteilungsleiter und blieb dies bis 2014. In seiner Amtszeit kann Martin auf eine beeindruckende Erfolgsbilanz zurückblicken: Er kümmerte sich sehr erfolgreich um Spenden und um Sponsoring. So hatte die Abteilung damals Gelder zur Verfügung, die heute zuweilen fehlen. Damals gab es tolle sportliche Erfolge. Unsere Ringer waren erfolgreich bei bayerischen und deutschen Meisterschaften und Tobias Nendel war 2005 Sportler des Jahres in Erlangen. In Martins Amtszeit fiel ein beeindruckender Anstieg auf 167 Mitglieder (aktuell 54 Mitglieder) vor allem aufgrund der Jugendarbeit in der damals neuen Heinrich-Kirchner-Sporthalle, obwohl schon bayernweit ein Rückgang zu verzeichnen war. Rückblickend können wir von einer Hochphase der Abteilung und der Sportart Ringen im TV 1848



Ehrenmitgliedschaft: v.l. 1. Vorsitzender Jörg Bergner, Martin Ackermann, Christine Kasper, Siegfried Pietsch, Heiko Koch und Karlheinz Preller.

sprechen. Nach beruflicher Veränderung in die Selbstständigkeit musste Martin dieses große ehrenamtliche Engagement leider zurückfahren. Mit seiner Firma ist er aber weiterhin Partner und Unterstützer unserer Kinder- und Jugendangebote und unserer Vereins-Jugendleitung. Dem Ringen blieb er ehrenamtlich treu als Trainer und seit 2013 als Bezirksvorsitzender des Ringerverbandes für Mittelfranken. Lieber Martin, für Dein riesiges Engagement und Deine Verdienste für den Ringersport im und außerhalb des TV 1848 verleihen wir Dir die Ehrenmitgliedschaft.

Ehrenmitgliedschaft für Christine Kasper

Eingetreten 1969 in die Abteilung Kegeln wurde Christl ab Beginn der 80er-Jahre bis heute zu einer absoluten Vorzeige-Übungsleiterin im Turnverein. Interessiert und wissbegierig wurde sie zu einer unverzichtbaren Fachfrau für Mutter-Kind-Turnen, Kinderturnen und Krafttraining für Mütter. Sie stieg mit der Wirbelsäulen-Gymnastik beim TV 1848 in den Gesundheitssport ein, machte Step-Aerobic salonfähig, erwarb den Präventionsschein, absolvierte erfolgreich die anspruchsvolle

Pilates-Prüfung und die Zusatz-Ausbildung „Sport für Ältere“. Mit ihrem großen Fortbildungswillen qualifizierte sie sich frühzeitig für die veränderten Bedürfnisse der Bevölkerung und trug mit ihrer Qualität und ihrem Engagement maßgeblich zum Erfolg des Gesundheitssports im TV 1848 bei. Die Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Sportangeboten, die hohe Identifikation mit dem Verein, die Übernahme abteilungs- und altersübergreifender Aufgaben – der Name Christl Kasper steht bis heute für vieles, was im Kern den TV 1848 ausmacht. Ihre besondere Verbundenheit zum Verein zeigt sich natürlich auch in ihrem über ein Jahrzehnt dauernden ehrenamtlichen Engagement als Vereins-Jugendleiterin. Christl Kasper hat nicht nur Sportleiter Beierlorzer und die Vereinsführung stets überzeugt, sondern auch ihre Sportlerinnen und Sportler über Jahrzehnte begeistert. Als besonderes Zeichen der Anerkennung war Christl im Januar 2019 mit der TV-Delegation bei der Verleihung des Goldenen Sterns in Berlin dabei. Als weiteres Zeichen der Anerkennung verleihen wir Dir nun die Ehrenmitgliedschaft für deine langjährigen Verdienste für den Sport und die Jugend im TV 1848.

Ehrenmitgliedschaft für Siegfried Pietsch

Siggi trat 1969 mit 20 Jahren in den TV 1848 ein und war zunächst leidenschaftlicher Handballer, erst bei der CSG, dann beim TV 1848. Mit 27 Jahren begann – parallel zum Handball – seine zweite sportliche Leidenschaft: Badminton. Er gründete diese Abteilung mit Anderen und war der erste Abteilungsleiter. Als er seine aktive Karriere bei den Handballern beendete, blieb er als Trainer der Handballer dem Verein erhalten. Sportlich wurden dann aber die Wochenenden für Badminton-Punktspiele geopfert. Im Alter von 50 Jahren begann dann eine beeindruckende Karriere bei Altersklassen-Meisterschaften: Deutscher Vizemeister im Einzel und vielfacher bayerischer Einzel- und Doppelmeister. Als damaliger Fachlehrer für Sport und Werken an der Ernst-Penzoldt-Hauptschule zeichnete Siggi schon immer sein großes Engagement für den Sport aus. Dass er sich neben seiner pädagogischen Arbeit an der Schule noch Anfängerkursen und dem Jugendtraining der Badminton-Abteilung widmete, bescheinigt ihm eine große

soziale Kompetenz, sei es als wichtiger Berater für den Schulsport im Erlanger Sportbeirat oder als langjähriger Mitorganisator der Erlanger Schülertriathlons. Ihm war immer sehr daran gelegen, seine Begeisterung für den Sport weiterzumitteln und sich dem auch ehrenamtlich in den Dienst zu stellen. Lieber Siggi, Du hast über Jahrzehnte sehr viel für den Sport in Erlangen und für den Sport im TV 1848 bewirkt. Für diese vielfältigen Verdienste verleihen wir Dir die Ehrenmitgliedschaft.

Ehrenmitgliedschaft für Heiko Koch

Heiko nahm als 6-Jähriger an den Judokursen teil. Anfang 1980 trat er dann in den Verein ein – als Urgestein der Judoabteilung. Bestens ausgebildet von Klaus und Monika Lohrer – seit Juli 2016 mit dem 2. Dan Judo – wurde er erfolgreicher Wettkämpfer und erhielt dafür vom TV 1848 dreimal die Bestennadel in Silber und einmal in Gold. Seit dem Jahr 2000 ist Heiko auch als Übungsleiter für Judo tätig. Schnell erkannte Klaus Lohrer das Potenzial von Heiko und übergab ihm schrittweise wachsende Verantwortung, Aufgaben als Youngster-Trainer, Mannschaftsführer und Trainer. Als Mannschaftsführer und mitverantwortlicher Trainer der Bundesliga-Mannschaft führte er diese von der Regionalliga in die 2. Bundesliga und 2016 in die 1. Bundesliga. Dieser Aufstieg ist sicher auch sein Verdienst. Das rein sportliche Engagement reichte Heiko aber nicht. Er wurde auch stellvertretender Abteilungsleiter und beerbte 2019 Klaus als Abteilungsleiter. Als erfolgreicher Unternehmer wurde Heiko zuletzt immer mehr zum Förderer der Judo-Abteilung, sowohl als Spender persönlich, als auch als Hauptsponsor über sein Unternehmen. Er besorgte erhebliche Mittel u.a. für die Anschaffung des VW-Busses oder die Anstellung des bayerischen Landestrainers als Trainer für die Bundesliga-Mannschaft. Dafür verleihen wir Heiko Koch die hochverdiente Ehrenmitgliedschaft.

Ehrenmitgliedschaft für Karlheinz Preller

Ein Jahr nach der Gründung der Triathlon-Abteilung trat Karlheinz 1988 in den TV 1848 ein. Als begeisterter Teilnehmer zahlreicher Triathlons wurde er frühzeitig überredet, bei der Organisation der Triathlon-Veranstaltungen mitzuhelfen. So wurde er zum Chef für die Radstrecke im Organisationsteam und blieb dies bis 2006. Ab 2007 übernahm er für 10 Jahre die Organisation des Schwimmausstiegs in der Wechselzone, parallel arbeitete er 2007 den neuen Wechselzonenchef Uwe Agatha ein. Als einer der Urgesteine des Orga-Teams übernahm er dann von 2017 bis 2019 die Vorbereitung des „Get-together“ in der Stadt mit Startunterlagen-Ausgabe jeweils am Samstag vor dem Erlanger Triathlon, jeweils mit Aufbau am Vormittag und Abbau am späten Nachmittag. Und wäre das nicht genug, übernahm er 2017 auch noch am Wettkampfsamstag die Wettkampfszentrale, fuhr das Führungsauto auf der Kurzstrecke und war beteiligt an Vorbereitung und Durchführung der Siegerehrungen. 2018/2019 kam Karlheinz zurück zu seinen Wurzeln und musste eine nagelneue Radstrecke für den Erlanger Triathlon erstellen. Man kann nur ahnen, was dabei an unzähligen Absprachen mit den Verantwortlichen von Polizei, Landratsamt, Stadt Erlangen und 16 neuen Freiwilligen Feuerwehren notwendig war. Nachdem die hauptberufliche Orga-Chefin seit letzten Sommer in Elternzeit weilt, ist Karlheinz nun stärker denn je ein unverzichtbarer Partner im Organisationsteam des Erlanger Triathlons. Die Ehrenmitgliedschaft für Verdienste um den Turnverein 1848 hast Du Dir verdient.

Abgabeschluss

für Texte und Fotos

zur Ausgabe

April / Mai 2020

der TV-Vereinszeitung

Montag, 02.03.2020

Ehrenamtspreis für junge Ehrenamtliche

Andreas Bammes: Über die Kooperation mit dem Ohm-Gymnasium – als Stützpunktschule für Triathlon – kam Andreas 2013 zum Triathlon-Sport. 2016 wurde er Mitglied des TV 1848. Sofort wurde er in der Abteilung ins Trainerteam der Triathlon-Jugend übernommen und engagierte sich im Trainerteam. Zunächst begleitend, seit Jahresbeginn 2017 als fester Spinning-Trainer im Winter. Bei gutem Wetter übernimmt Andreas das Radtraining, auch für lange Trainingsausflüge, ab Mai dann mit festen Terminen für Radausfahrten. Andreas ist seit 2018 im Bayernliga-Team. Das Team hat sich von einem Abstiegs Kandidaten zu einer festen Größe im bayerischen Triathlon-Sport gemausert und erreichte 2019 den 5. Platz von fünfzehn Teams. Wichtiges Ziel dabei ist die Heranführung der Jugend an den Ligabetrieb. Dies ist in den letzten zwei Jahren hervorragend gelungen. Andreas ist hierbei ein wichtiger und unverzichtbarer Baustein des Erfolgs in der TV-Triathlon-Jugend. Neben dem Engagement für den TV 1848 geht er auch ins politische Wettrennen und tritt bei der Kommunalwahl 2020 an. Dabei möchte er sich für die Förderung des Sports und der Vereine in Erlangen einsetzen.

Lena Bayer: Im Jahr 2009 kam Lena im Alter von elf Jahren in die Leichtathletik-Abteilung des TV 1848. Dort nahm sie an einigen Wettbewerben für Jugendliche teil. Seit 2016 engagiert sie sich im Jugend-



Ehrenamtspreis: v.l.: Andreas Bammes, Lena Bayer und Paul Horndasch.

fußball als Trainerin. Bis heute begleitet sie erfolgreich die Jahrgänge 2009 (E3) und 2010 (E1). Im Jahr 2018 übernahm Lena zusätzlich die Position der stellvertretenden Jugendleiterin Fußball. Dort kümmert sie sich ehrenamtlich um den Kleinfeldbereich und die Ausstattung der gesamten Mannschaften im Jugendbereich. Durch ihre Ausbildung zur Physiotherapeutin kann der Verein auch ihre Hilfe bei Verletzungen in Anspruch nehmen. Dort ist sie primär für die U19 tätig. Wenn zusätzlich eine helfende Hand gebraucht wird, ist sie immer tatkräftig zur Stelle.

Paul Horndasch: Paul begann seine sportliche Laufbahn bei der JFG NDR Franken. Im Jahr 2013 wechselte er mit 13 Jahren zum TV 48 Erlangen. Dort spielte er über sechs Jahre erfolgreich als Defensiv-

Spieler Fußball. Er konnte auch maßgeblich zum Aufstieg der U19 in die Landesliga beitragen. Seit 2019 ist er Spieler der 1. Mannschaft (Herren) beim TV 48. Bereits mit 16 Jahren hat Paul sich als Trainer des Jahrgangs 2010 engagiert. Diesen Jahrgang betreut er auch in der aktuellen Saison. In der Saison 2018/2019 ist er zusätzlich spontan eingesprungen und hat die C-Jugend (U15) als Co-Trainer unterstützt. Seit Oktober 2018 ist Paul stellvertretender Jugendleiter Fußball. Dort übernimmt er in Verbindung mit den anderen Mitgliedern der Jugendleitung vielseitige Aufgaben. Um den Jugendfußball beim TV 48 attraktiver zu machen, ist er auch in Sachen der neuen Medien der Jugendabteilung tätig. Erfahrungen im Hauptverein hat er mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) beim TV 48 machen können.

Ehrungen für jahrzehntelange Vereinszugehörigkeit

Für 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurde vom Vorsitzenden Jörg Bergner (l.) geehrt:

Rolf Trummer (TE Lungerer)



Für **60 Jahre** im Verein wurden vom stellvertr. Vorsitzenden Johannes Baßfeld (r.) geehrt: v.l.: **Friedrich Egermeier** (Ringen, TE Lungerer), **Helga Göbel** (Freizeitsport), **Dr. Heinrich von Pierer** (Tischtennis) und **Klaus Weber** (Tennis, Gewichtheben, Volleyball).



50 Jahre zum Verein gehören und geehrt vom 1. Vereinsvorsitzenden Jörg Bergner (l.) mit der Ehrenmitgliedschaft: v.l.: **Christine Kasper** (Kegeln), **Dieter Höhle** (TE Lungerer, Body-Building) und **Siegfried Pietsch** (Triathlon, Badminton).



Für **40 Jahre** Treue zum Verein wurden geehrt vom stellvertr. Vorsitzenden **Johannes Baßfeld** (l.): v.l.: **Martha Schulz** (Freizeitsport), **Dorothea Peters** (Freizeitsport, Herzsport) und **Jürgen Baumüller** (Leichtathletik und Handball).



25 Jahre zum Verein gehören und geehrt vom stellvertr. Vorsitzenden Ralph Schmid (l.): v.l.: **Thorsten Albrecht** (Schach); **Jörg Bergner** (TV-Vital, Triathlon), **Wilhelm Corps** (Tennis, TV-Vital), **Ilse Dorbert** (Laufen) und **Margot Gabbert** (Body-Building, Freizeitsport).



Für **25 Jahre** Vereinsmitgliedschaft wurden vom Sportlichen Leiter Günther Beierlorzer (l.) geehrt: v.l.: **Susanne Hesse** (TV-Vital, Gymnastik), **Helga Keck** (Triathlon, Gymnastik) und **Thomas Mangold** (Badminton, Triathlon).



25 Jahre im TV 1848 und geehrt vom TV-Vital-Leiter Klaus Leutsch (l.) wurden: v.l.: **Irmgard Pickelmann** (Gymnastik, Freizeitsport), **Gernot Münch** (Triathlon); **Elfriede Pittner** (Gymnastik, Freizeitsport), **Wenzel Pittner** (TV-Vital, Gymnastik).



Für **25 Jahre** Vereinsmitgliedschaft wurden vom 1. Vorsitzenden Jörg Bergner (l.) geehrt: v.l.: **Maike van Geldern** (Judo, Volleyball), **Sonja Schaub** (Laufen) und **Kerstin Putzmann** (Triathlon, TV-Vital).



Sportlerehrung

Bestennadel in Silber

Roman Riazanov: 1. Platz Bayer. Landesturnfest, landesoffener Pokalwettbewerb im Trampolin.

Jannick Hoffmann: 1. Platz Bayer. Meisterschaft Junioren Triathlon; 1. Platz Bayer. Meisterschaft Junioren Duathlon.

Zita Kastl: 1. Platz Bayer. Meisterschaft Junioren Triathlon, 1. Platz Bayer. Meisterschaft Junioren Duathlon.

Katharina Kern: 3. Platz Deutsche Meisterschaft Triathlon AK 30, 3. Platz Deutsche Meisterschaft Triathlon Olymp. Distanz AK 30, 10. Platz Europameisterschaft Triathlon Olymp. Distanz AK 30.

Hanna Lökkös, Conrad Voigt, Zita Kastl, Jannick Hoffmann: 1. Platz Bayer. Meisterschaft Jugend A/Junioren Team Mixed Relay.



v.l.: 1. Vorsitzender Jörg Bergner, Roman Riazanov, Jannick Hoffmann, Zita Kastl und Katharina Kern



v.l.: 1. Vorsitzender Jörg Bergner, Hanna Lökkös, Conrad Voigt, Jannick Hoffmann und Zita Kastl.

Jan Semmler, Tim Semmler, nicht anwesend Juliane Möllers, Lara Rudolph: 1. Platz Bayer. Meisterschaft Jugend B/Schüler A Team Mixed Relay.

Claudia Heindl: World Championship Ak 50, 17. Platz.

Dalibor Dimov: 2. Platz Deutsche Meisterschaft AK M3 -82 kg.



v.l.: 1. Vorsitzender Jörg Bergner, Jan und Tim Semmler.



v.l.: 1. Vorsitzender Jörg Bergner, Claudia Heindl und Dalibor Dimov.



TV Vital

Fitness- und Gesundheitsstudio

28. / 29. März

TAGE DER OFFENEN TÜR

Sparen Sie bei Anmeldung
bis zu 160 EUR! ✨

*Gültig am 28./29. März 2020

TVE
1848

WILLKOMMEN IM TV-VITAL – NUTZEN SIE UNSER ANGEBOT.
Ihr Fitness- und Gesundheitsstudio mit einzigartiger Lage und Atmosphäre in Erlangen!

TV-Vital | Dompropststr. 2 B | 91056 Erlangen | www.tv48-vital.de | 09131 - 480817

Iris Raaber: 1. Platz Bayerische Einzelmeisterschaft, Judo, U18 -70 kg.



v.l.: 1. Vorsitzender Jörg Bergner und Iris Raaber.

Dr. Marc Braun, nicht anwesend Elias-Leon Braun: 1. Platz Bayerische Kata-Meisterschaft Nage waza ura no kata, Judo.



v.l.: 1. Vorsitzender Jörg Bergner und Dr. Marc Braun.

Christian Schell und Claudius Hofmann: 1. Platz Bayer. Kata-Meisterschaft Nage waza no kata.



v.l.: 1. Vorsitzender Jörg Bergner, Christian Schell und Claudius Hofmann.

Jonathan Igney, Timon Schlenk, nicht anwesend Jan Eckstein, Nils Herzog: 2. Platz Deutsche Vereinsmeisterschaft Männer U16, 1. Platz Bayer. Meisterschaft Männer U16.



v.l.: 1. Vorsitzender Jörg Bergner, Jonathan Igney und Timon Schlenk.

Bestennadel in Gold

Oliver Küpper: 1. Platz Deutsche Meisterschaft Ü 30 M5 -90 kg Judo, 3. Platz Veteran European Judo Championship 2019 M5 -90 kg.



v.l.: 1. Vorsitzender Jörg Bergner und Oliver Küpper.

Jan und Tim Semmler: 1. Platz Deutsche Meisterschaft Triathlon Mannschaft Jugend B.

JOBA / Petra Scholz
F.: Heizo Takamatsu



v.l.: 1. Vorsitzender Jörg Bergner, Jan und Tim Semmler.

HUMMELMANN
VON PIERER
&
KOLLEGEN

RECHTSANWÄLTE

- **INGO BARTELT**
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT
 ARBEITSRECHT – SOZIALRECHT – EDV-RECHT
- **PETER-AXEL HUMMELMANN**
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT
 EHE- UND FAMILIENRECHT
- **PETER KONRAD**
FACHANWALT FÜR VERSICHERUNGSRECHT,
FACHANWALT FÜR ERBRECHT, MEDIATOR (DAA)
 ERBRECHT – ARZTHAFTUNGSRECHT
 VERSICHERUNGSRECHT (MIT SCHADENSRECHT)
- **FELIX VON PIERER**
FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT
 VERKEHRSRECHT – STRAFRECHT - MPU
- **MARK ACHILLES**
FACHANWALT FÜR MIET-U. WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT
 MIETRECHT – BAURECHT (ÖFFENTLICH UND PRIVAT)
 NACHBARSCHAFTSRECHT
- **UWE BARTELT**
RECHTSANWALT
 VERKEHRSRECHT – VERWALTUNGSRECHT – ZIVILRECHT

Friedrichstr. 33, 91054 Erlangen
 Tel. 09131/8867-0 Fax 09131/205646
 Mobil RA Felix v. Pierer: 0172/8243064
Rechtsanwaelte@kanzlei-hummelmann.de
www.kanzlei-hummelmann.de



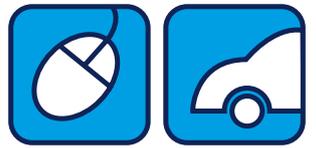
Neu im TV 1848 angekommen, zeigen die Rugbyspieler ihr Können.



Die Kinder-Tanzgruppe vom Vision-Vital begeisterte mit ihrem schwungvollen Auftritt.



TV-Vital | Dompropststr. 2 B | 91056 Erlangen | www.tv48-vital.de | 09131 - 480817



Schnelle PC-Hilfe

Reparatur in unserer Werkstatt oder
bequeme Hilfe bei Ihnen zu Hause

PC-Fachgeschäft in Erlangen

Ihr Ansprechpartner - Beratung, Verkauf, Installation



Aktuelle PC- und Notebook-Angebote
auf www.computer-erlangen.de

So einfach funktioniert der Umstieg
auf einen neuen Computer:

- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ Installation Ihrer Software und
Übernahme der Daten
- ✓ Lieferung und Anschluss
bei Ihnen zu Hause
- ✓ Legen Sie gleich los

Weingarten PC-Service GmbH
Nürnberger Straße 88
91052 Erlangen

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 08.00 – 19.00 Uhr
Sa 10.00 – 14.00 Uhr

Tel: 09131-35035
hilfe@computer-erlangen.de
www.computer-erlangen.de

10 kostenfreie Parkplätze direkt am Geschäft

Die schnelle Hilfe!



Sparkassen-Girokonto echt wertvoll



sparkasse-erlangen.de

Das meistgewählte Girokonto in Deutschland – ein Schlüssel zu herausragenden Leistungen, z. B.:

- Individuelle Beratungen nach dem Sparkassen-Finanzkonzept
- Dichtes Geschäftsstellennetz
- Online- / Mobile-Banking, SB und TelefonServiceCenter
- Kartenangebote mit tollen Mehrwertleistungen
- Kostenfreie Bargeldauszahlung an rund 23.600 Sparkassen-Geldautomaten in Deutschland
- Beste Banking-App und weitere innovative Zahlungsfunktionen

Wenn's um Geld geht



Stadt- und Kreissparkasse
Erlangen Höchststadt Herzogenaurach